

Betriebliche Projektarbeit

Thema

'Entwicklung und Umsetzung eines Prüfprotokoll-Moduls
in einer webbasierten CRM-Plattform'

Montoya, Desmond
desmond.montoya@stratedi.de

Prüfungsnummer:

Fachinformatiker – Anwendungsentwicklung

Betrieb

stratEDI GmbH
Lusebrink 9
58285 Gevelsberg

Projektbetreuer

Herr Thorsten Georg
thorsten.georg@stratedi.de

Ausführungszeitraum

16.03. bis 01.04.2010

Inhaltsverzeichnis

1.	Beschreibung des Projektauftrags.....	3
1.1.	<i>Problemstellung</i>	3
1.2.	<i>Zeitplan</i>	3
1.3.	<i>Projektumfeld</i>	4
2.	Dokumentation.....	4
2.2.	<i>Vorgehensweise</i>	4
2.3.	<i>Grobkonzept</i>	4
2.3.1.	<i>Ist-Analyse</i>	4
2.3.2.	<i>Soll-Konzept</i>	4
2.4.	<i>Feinkonzept</i>	5
2.4.1.	<i>Systementwurf</i>	5
2.4.2.	<i>Programmentwurf</i>	5
3.	Pflichtenheft.....	7
4.	Entwicklung.....	7
4.2.	<i>Systemvoraussetzungen & Installation</i>	7
4.3.	<i>Realisierung der Datenbank</i>	7
4.4.	<i>Programmierung der Webapplikation</i>	9
5.	Test und Fehleranalyse.....	12
6.	Projektverlauf.....	13
7.	Zusammenfassung / Schlussfolgerung.....	15
8.	Glossar.....	15
9.	Literaturverzeichnis.....	16
10.	Anhang.....	17
10.1.	<i>Abbildung: Registrierung eines Lieferanten</i>	I
10.2.	<i>Abbildung: Verlauf einer Testdatei</i>	II
10.3.	<i>Screenshot: Startseite</i>	III
10.3.	<i>Screenshot: Registrierung</i>	IV
10.3.	<i>Screenshot: Informationsbox</i>	V
10.3.	<i>Screenshot: Beispiel einer INVOIC</i>	IV
11.	Anlagen	
11.1.	<i>Pflichtenheft</i>	
11.2.	<i>Benutzerhandbuch</i>	
11.3.	<i>Quellcodes</i>	

1. Beschreibung des Projektauftrags

1.1. Problemstellung

Die Händler GmbH möchte papierlosen Rechnungsdatenaustausch mit seinen Lieferanten durchführen. Hierzu sollen die Rechnung per EDI versendet werden. Da die EDI-Daten eine standardisierte Syntax enthalten und die vom Lieferanten gesendete INVOIC in das von der Händler GmbH gewünschte Format konvertiert werden muss, kann dies erst erfolgen, wenn zuvor eine aufwendige Testphase durchgeführt wurde. Die Testphase wird durch die stratEDI GmbH organisiert. Der Prozess gliedert sich wie folgt:

stratEDI erfasst die Firmen- und Kontaktdaten des Lieferanten. Der Lieferant schickt die elektronische Rechnung (INVOIC) als Test an stratEDI. Daraufhin erstellt stratEDI ein manuelles Prüfprotokoll und versendet dieses an den Lieferanten. Wenn die INVOIC fehlerfrei ist, werden die Daten bei der Händler GmbH getestet. Als Nächstes richtet stratEDI die Kommunikation zum Lieferanten ein. Nach erfolgreicher Konvertierung der INVOIC bei der Händler GmbH und Einrichtung der Kommunikationsschnittstelle erfolgt die Freigabe an den Lieferanten und die Freischaltung des Parallelbetriebs für mehrere Wochen. Im parallelen Betrieb wird der Lieferant aufgefordert, Rechnungen elektronisch und in Papierform zu versenden.

Diese aufwendige Testphase muss für jeden einzelnen Lieferanten durchgeführt werden.

1.2. Zeitplan

Die Projektarbeit wird im Zeitraum vom 16.03. bis 01.04.2010 durchgeführt.

1.3. Projektumfeld

Zur Erstellung der webbasierten CRM-Plattform wird in der Entwicklungsumgebung auf dem Apache Web Application Server entwickelt. Angebunden sind das ColdFusion Application Server mit einer MySQL-Datenbank.

2. Dokumentation

2.2. Vorgehensweise

Die Projektarbeit beginnt mit der Ist-Analyse. Darauf folgt die Konzeption mit anschließender Realisierung. Die Anwendung wird bereits während der Entwicklung auf Fehler überprüft. Die Projektdokumentation wird parallel zu den jeweiligen Phasen erstellt.

2.3. Grobkonzept

2.3.1. Ist-Analyse

Bei der Analyse des Prozesses wurde festgestellt, dass die manuelle Durchführung der Lieferanten-Integration viel Zeit beansprucht und Fehler aufweist. Firmen- und Kontaktdaten müssen erfasst und in die Kundendatenbank eingetragen werden. Testdaten werden per E-Mail an die stratEDI GmbH versendet. Anschließend werden die Testdaten konvertiert und das erstellte Prüfprotokoll wird zwecks Korrektur der Testdatei an den Lieferanten zurückgeschickt.

Als weiteres Problem stellte sich heraus, dass bisher die Stammdaten in die Kundendatenbank der stratEDI GmbH manuell eingepflegt werden müssen.

2.3.2. Soll-Konzept

Entwickelt wird eine webbasierte Plattform, wodurch sich der manuelle Aufwand erheblich minimieren würde. Durch die Registrierung eines Lieferanten werden die Firmen- und Kontaktdaten mit einem Formular erfasst. Testdaten werden in einer passwortgeschützten Webmaske hochgeladen und die dazugehörigen Prüfberichte automatisiert visualisiert.

Wünschenswert wäre außerdem die Verwaltung der eigenen Stammdaten (Firmen- und Kontaktdaten), sowie eines selbst angelegten Passworts.

2.4. Feinkonzept

2.4.1. Systementwurf

Nach Absprache mit der Entwicklungsabteilung wurde beschlossen, dass die CRM-Plattform auf dem Server zu erreichen sein soll, in der bereits weitere Webapplikationen von der stratEDI GmbH laufen. Der Server befindet sich in einem geschützten Rechenzentrum in Dortmund. Sofern eine Domäne vergeben werden würde, ist die Webapplikation im Internet erreichbar.

Zusätzlich muss eine neue Datenbank für die Webapplikation konzipiert werden, da alle Informationen der Testdaten gespeichert werden müssen.

2.4.2. Programmentwurf

Als Name für das Projekt wurde „integration“ gewählt, da dieser die Funktion der Webapplikation eindeutig darstellt. Die Webapplikation soll hauptsächlich in ColdFusion programmiert werden. Es wurde entschieden, dass für den Lieferanten klar vorgegeben sein wird, welche Schritte durchzuführen sind. Nach dem Aufruf der „integration“ werden dem Lieferanten zwei Optionen zur Verfügung stehen.

- Registrieren
- Anmelden

Über den Menüpunkt **Registrieren** werden durch den Lieferanten die Stammdaten sowie der Benutzername und das Passwort erfasst.

Mit den selbst vergebenen Login-Daten meldet sich der Lieferant an und er gelangt dann in eine geschützte Webmaske.

Nach der Anmeldung soll als Startseite eine Informationsbox mit allen Aufgaben und dazugehörigen Status des Lieferanten dargestellt werden. Als angemeldeter Benutzer stehen weitere Menüpunkte zur Verfügung.

Unter dem Menüpunkt **Testdaten** ist die Kernaufgabe der Webapplikation enthalten. Folgende Funktionen sollen dem Lieferanten zur Verfügung stehen:

- Testdaten Upload
- Visualisierung der Testdaten
- Aktueller Status der Testdaten
 - stratEDI in Bearbeitung
 - stratEDI fehlerhaft
 - Händler GmbH in Bearbeitung
 - Händler fehlerhaft
 - Testdatei syntaktisch korrekt
 - Geprüft und abgeschlossen

Beim Empfangen eines Prüfprotokolls erhält der Lieferant zur Benachrichtigung eine E-Mail, unabhängig davon, welcher Status die Testdatei hat. Sofern die Konvertierung bei der stratEDI GmbH erfolgreich ist, erhält die Händler GmbH ebenfalls eine E-Mail mit der Testdatei im Anhang. Diese wird dann im System der Händler GmbH getestet.

Die Händler GmbH meldet als Administrator an der Webapplikation an, um den Status des betroffenen Lieferanten zu setzen. Hierbei wird entschieden, ob dem Lieferanten eine Freigabe erteilt wird oder ob noch weitere Korrekturen in der Testdatei erforderlich sind. Sind noch weitere Korrekturen erforderlich, wird der Lieferant aufgefordert, eine verbesserte Testdatei hochzuladen. Diese Aufforderung wird in der Informationsbox in der Startseite visualisiert.

Wird dem Lieferant eine Freigabe erteilt, muss sich dieser mit der stratEDI GmbH in Verbindung setzen, um die Kommunikationsschnittstelle abzustimmen. Dieser Schritt kann nur direkt per Telefon oder E-Mail abgeklärt werden. Danach ist die komplette Integration des Lieferanten abgeschlossen.

Über den Menüpunkt **Statistik** soll eine Übersicht aller hochgeladenen Testdateien visualisiert werden. Hierbei kann der Lieferant seine gesamten Durchläufe, sowie die zuletzt hochgeladene Testdatei, einsehen.

Unter dem Menüpunkt **Hilfe** stehen dem Lieferanten neben dem Benutzerhandbuch und den allgemeinen FAQs auch die Implementation-Guideline zur Erstellung von EDIFACT-INVOICs zu Verfügung.

3. Pflichtenheft

Das Pflichtenheft ist als Anlage 1 beigelegt.

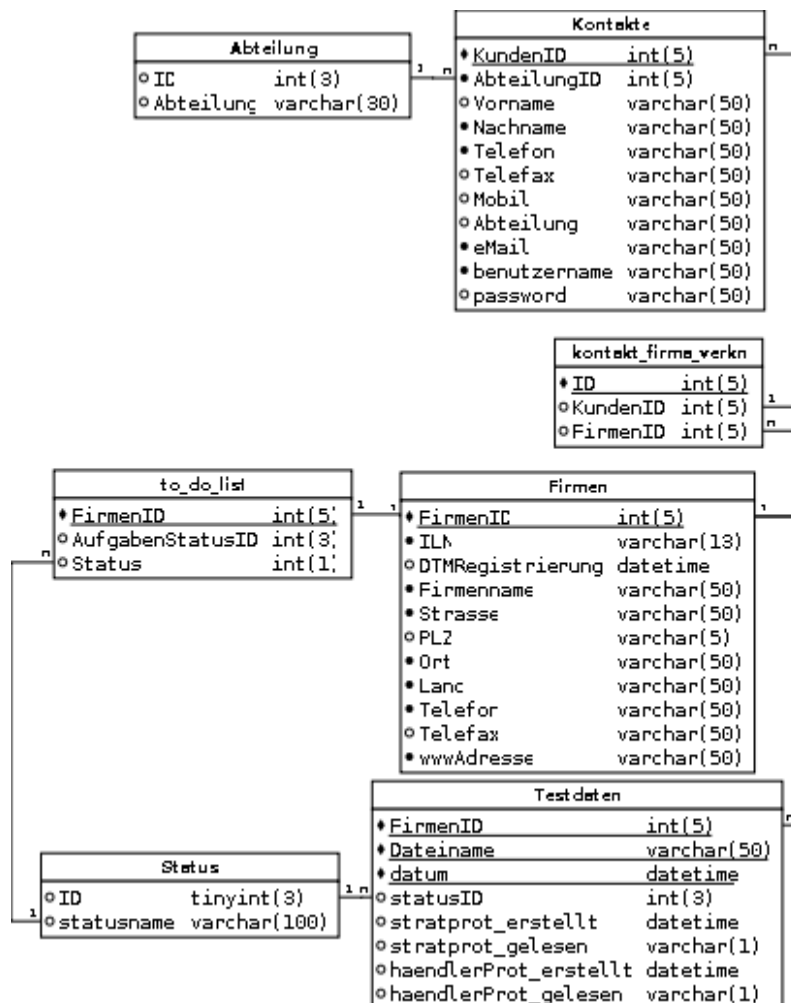
4. Entwicklung

4.2. Systemvoraussetzungen & Installation

Die Webapplikation lässt sich über einen gewöhnlichen Internet-Browser starten, sofern der genutzte Rechner einen Internetzugang hat. Es sind keine Installationen oder Downloads notwendig. Um die Webapplikation zu nutzen, ist lediglich die Registrierung und das Erstellen eines Benutzerkontos erforderlich.

4.3. Realisierung der Datenbank

Bisher werden nur die Stammdaten in der stratEDI-Datenbank manuell eingepflegt. Um weitere Informationen zu den Testdaten zu archivieren sowie das angelegte Benutzerkonto zu speichern, wird eine neue Datenbank für die Webapplikation konzipiert. Folgendes Datenbankmodell wurde erstellt:



In der Tabelle **Status** müssen noch die verschiedenen Stati für die Tabelle **to_do_list** und **Testdaten** manuell gefüllt werden. Aufgrund der Komplexität des Projektes, wurde dies von einem Mitarbeiter der Entwicklungsabteilung übertragen. Zur Erstellung der Datenbank sowie der Tabellen wurde HeidiSQL verwendet. Diese Software ist ein freier Client für das Datenbanksystem.

4.4. Programmierung der Webapplikation

Für die Programmierung der Webapplikation kam ColdFusion 4.0 zum Einsatz. Der Zugriff auf die Datenbank erfolgte dabei mit MySQL. Um die grafische Oberfläche zu realisieren, wurde im Coldfusion eingebettetes HTML genutzt. Für bestimmte Funktionen wurde Javascript benutzt.

Bei dem Entwurf des Layouts wurde die Hauptseite der stratEDI GmbH als Vorlage verwendet. Die Struktur des Menüs und die einzelnen Verweise zu den ColdFusion Seiten mussten angepasst werden.

Firmendaten:


Firma:*	<input type="text"/>	ILN:*	<input type="text"/>
Adresse:	<input type="text"/>	USt-ID:	<input type="text"/>
PLZ / Ort:*	<input type="text"/> <input type="text"/>	Steuer-Nr.:*	<input type="text"/>
Land:*	<input type="text" value="Deutschland"/> ▼		
Telefon:*	<input type="text"/>	Internet-Adresse:	<input type="text"/>
Telefax:	<input type="text"/>		

* Pflichtfelder

Bei der Registrierung ist es notwendig, dass bestimmte Felder gefüllt sein müssen. Diese sind mit einem * versehen und werden über eine Javascript-Funktion geprüft. Über die Funktion „INSERT INTO tabellenname (spaltenname1,spaltenname2,...) VALUES (wert1,wert2,...)“ werden die Stammdaten in die Datenbank geschrieben. Da der Lieferant nur einmal in der Webapplikation vorhanden sein darf, wird in der Datenbank geprüft, ob die identische Firma bereits vorhanden ist. Diese Prüfung wird mit dem SQL-Befehl „SELECT FROM tabellenname“ durchgeführt.

Um dem Benutzer die Möglichkeit zu geben Testdaten hochzuladen, liegt ein Eingabefeld mit einem **Durchsuchen**- sowie **Upload**-Button vor. Im **Durchsuchen**-Button öffnet sich ein Fenster, in dem der Benutzer das lokale Verzeichnis angeben kann. Mit **Upload** wird sofort die Testdatei hochgeladen und visualisiert. Das Upload-Datum sowie der aktuelle Status wird ebenfalls dargestellt.

Datei Upload

Dateiname	Datum	Status	
testdatei.txt	22.03.2010	● stratEDI Fehlerhaft	

Sofern die Testdatei geprüft wurde, kann der Benutzer das Prüfprotokoll einsehen, in

dem man den Datensatz mit einem Mausklick anwählt.

```
<tr onClick="FensterOeffnen('#dateiname_db#');>
```

```
function FensterOeffnen(datei)
{
    URL = "datei_details.cfm?dateiname=" + datei;
    Fl = window.open(URL, "_blank", "width=550,height=250,left=400,top=300,scrollbars=yes");
    Fl.focus();
}
```

Durch eine Javascript-Funktion wird ein Pop-Up Fenster geöffnet. Als Parameter wird der Dateiname der Testdatei übergeben. Zusätzlich wird die Größe des Fensters, so- wie die Position bestimmt.

Dateiname:	egesa_testdatei.txt
Datei ansehen	
hochgeladen am:	22.03.2010
Aktueller Status	stratEDI Fehlerhaft
stratEDI Protokoll erstellt am:	22.03.2010
stratEDI Protokoll ausblenden	

Prüfungs-Protokoll von: testdatei.txt
Sender: 1442214421421
Empfänger: 4011543000002
Geprüft am 22.03.2010 gestartet um 09:56 Uhr

5: Segment nicht gefüllt (FTX)
12: Segment nicht gefüllt (TAX)
14: Segment nicht gefüllt (DTM)
15: Segment nicht gefüllt (PIA)
17: Segment nicht gefüllt (MOA)
18: Segment nicht gefüllt (PRI)

FEHLER im 14. Segment der Nachricht (QTY):
Kompletter Segmentinhalt: QTY+47:6
Beispiel: QTY+47:69:PCE
Fehler in Element: 6411 / Maßeinheit
Qualifier
Mussfeld nicht gefüllt !

Fenster schließen

Um alle notwendigen Informationen der Testdatei zu erhalten, wurde folgende Abfrage verwendet:

Der Name des Prüfprotokolls setzt sich aus der ILN des Lieferanten, der ILN

```
<cfquery datasource="crm_integration" name="daten_auslesen">
    SELECT *
    FROM testdaten
    WHERE FirmenID = "#FirmenID#" AND dateiname_db = "#dateiname#"
</cfquery>
```

der Händler GmbH und dem Namen der Testdatei zusammen.

```
<cfset zeilenumbruch = chr(10)>
<cffile action="read"
    file="#ExpandPath('upload\#ILN#_4011543000002_#dateiname#.txt')#"
    variable="Textinhalt">
<table border="0" style="margin-left:15px;" cellpadding="0" cellspacing="0">
<cfloop list="#Textinhalt#" delimiters="#zeilenumbruch#," index="zeile">
    <cfoutput>
        <tr><td>#zeile#</td></tr>
    </cfoutput>
</cfloop>
```

Durch die Funktion „<cffile>“ wird das Prüfprotokoll in ColdFusion eingelesen und in eine Variable gespeichert. Um den Prüfbericht in HTML korrekt darstellen zu können musste die gespeicherte Variable zeilenweise ausgelesen werden. Das zeilenweise Auslesen wurde mit der Schleifen-Funktion „<cfloop>“ durchgeführt.

Zusätzlich wurden Webmasken zum Verwalten der Stammdaten entwickelt. Ähnlich wie bei der Registrierung werden die Stammdaten mit HTML-Elementen dargestellt. Mit einem Speichern-Button wird per Javascript überprüft, ob alle Pflichtfelder gefüllt sind. Mit der Funktion UPDATE tabellenname SET tabellenspalte = „spalte“ werden die Daten in der Datenbank aktualisiert.

5. Test und Fehleranalyse

Schon während der Programmierung des Web Front Ends wurden zahlreiche Tests durchgeführt um Programmierfehlern vorzubeugen. Zu Testzwecken wurde ein neuer Benutzer angelegt, in die passwortgeschützte Webmaske eingeloggt und manipulierte Testdaten hochgeladen. Die hierbei aufgetretenen Fehler und die Änderungswünsche der Entwickler wurden direkt berücksichtigt und in die Webapplikation bei der Überarbeitung nach den Tests umgesetzt.

In der Fehleranalyse stellte sich heraus, dass durch die Zusammenführung der Mo-

dule die häufigsten Fehler aufgetreten sind. Die Parameter zwischen den Modulen wurden nicht identisch benannt. Daher sind die darauf folgenden Abläufe auf einen Fehler gelaufen. Diese Unstimmigkeiten wurden in allen Modulen behoben.

6. Projektverlauf

Tätigkeit	Beschreibung	Soll	Ist
Abstimmung des Projektes mit Auftraggeber	Termine bei der Händler GmbH wurden vereinbart und erste Details wurden erfragt und festgehalten.	1 Std.	1 Std.
Ist Analyse	Analyse und Protokollierung des Ist-Zustands	2 Std.	2 Std.
Sollkonzept	Festlegung des Soll-Zustands und Gespräche mit der Händler GmbH über eventuelle Änderungen führen	3 Std.	2 Std.
Erstellung des Pflichtenheftes	Nach der Besprechung mit der Händler GmbH und Festlegung des Soll-Zustand wurde das Pflichtenheft erstellt	6 Std.	5 Std.
Erstellung der Datenbank	Für die Webapplikation wurde eine Datenbank erstellt	4 Std.	4 Std.
Erstellung der HTML-Seiten	Es wurden die HTML-Seiten erstellt, in dem die Funktionalitäten der Webapplikation eingebaut werden müssen	6 Std.	6 Std.
Entwicklung des Prüfprotokoll-Moduls	In der Programmiersprache ColdFusion wurde das Modul zur Visualisierung der Prüfprotokolle erstellt	7 Std.	6 Std.
Anpassung des Moduls zur Registrierung & Anmeldung	Für die Registrierung mussten die erfassten Daten, die für den Lieferanten erforderlich sind, angepasst werden. Die Anmeldung wurde komplett übernommen.	4 Std.	4 Std.

Anpassung des Upload-Moduls	Das Modul zum Upload der Testdaten und die Funktionalitäten für eine grobe Überprüfung der Testdatei wurden angepasst	3 Std.	2 Std.
Anpassung: Konverter-Modul	Es wurden keine Anpassungen vorgenommen. Testdaten mussten nur an das Modul weitergeleitet werden und wieder zurück an die Webapplikation	1 Std.	1 Std.
Anpassung: Layout	Als Layout wurde die Seite von www.stratedi.de als Vorlage verwendet und für das Projekt angepasst	4 Std.	4 Std.
Zusammenführung aller Module	Nachdem alle Module angepasst wurden, sind alle Module für die Webapplikation zusammengeführt.	5 Std.	8 Std.
Testphase	In diesem Schritt wird die komplette Webapplikation getestet und Fehler korrigiert.	2 Std.	2 Std.
Fehlerbeseitigung	Es wurden die im Test festgestellten Fehler aus der Webapplikation entfernt.	5 Std.	5 Std.
Handbucherstellung	Diese Projektphase stellt den Abschluss der Implementation dar.	4 Std.	4 Std.
Erstellung der Dokumentation	Die komplette Dokumentation des Projektes wurde erstellt.	12 Std.	14 Std.

7. Zusammenfassung / Schlussfolgerung

Abschließend lässt sich sagen, dass alle Kriterien, welche an die Webapplikation gestellt wurden erfolgreich implementiert wurden. Es ist eine benutzerfreundliche Webapplikation entstanden, sodass erheblich manueller Aufwand erspart werden konnte. Über die Registrierung werden die Stammdaten erfasst, durch den Datei-Upload lädt der Lieferant seine Testdaten hoch und erhält automatisch einen Prüfprotokoll.

8. Glossar

ColdFusion: eine Skriptsprache, die es ermöglicht, serverseitige Applikationen zu programmieren

EDI (= Electronic Data Interchange): Übermittlung strukturierter Daten mittels festgelegter Nachrichtenstandards von einer Computeranwendung in die andere auf elektronische Weise und mit einem Minimum an menschlichen Eingriffen

EDIFACT (=Electronic Data Interchange For Administration, Commerce and Transport): Ein branchenübergreifender internationaler Standard für das Format elektronischer Daten im Geschäftsverkehr. EDIFACT ist einer von mehreren internationalen EDI-Standards. Aufgrund der Komplexität haben sich branchenspezifisch sogenannte Subsets von EDIFACT entwickelt. Diese Subsets sind EDIFACT-Teilmengen und beinhalten nur die für bestimmte Anwendergruppen relevanten Funktionen.

EANCOM: ist ein Subset des EDIFACT Standards, der weltweit in der Konsumgüterindustrie Verwendung findet. Aus den EDIFACT Nachrichtenstandards wurde eine Teilmenge der verwendeten Segmente ausgewählt, welche die EANCOM Nachrichten bilden.

GLN: (Global Location Number, früher ILN = International Location Number) identifiziert international die volle Unternehmens- oder Betriebsbezeichnung sowie die Anschrift. Sie wird von den GS1-Organisationen vergeben. Für Deutschland ist dies die GS1 Germany. Die GLN besteht aus 13 Ziffern.

HTML (=Hypertext Markup Language): Gestaltungssprache für den Aufbau von Seiten, die mit einem Internet-Browser dargestellt werden können

INVOIC (=Invoice, Rechnung): ist ein Nachrichtentyp aus dem Subset EANCOM.

9. Literaturverzeichnis

Sprachreferenz für HTML & Javascript <http://de.selfhtml.org/>

CFML Sprachreferenz für Coldfusion Funktionen & ColdFusion Tags

Definitionen aus der „united nations economic commission for europe“ entnommen

<http://www.unece.org/>

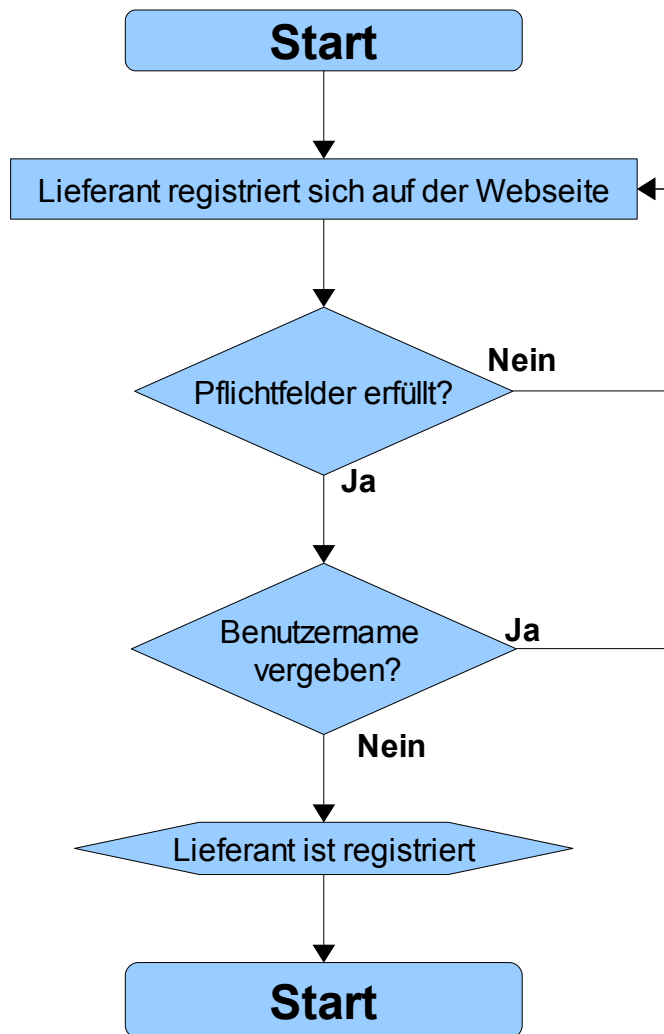


Abbildung 2: Registrierung eines Lieferanten

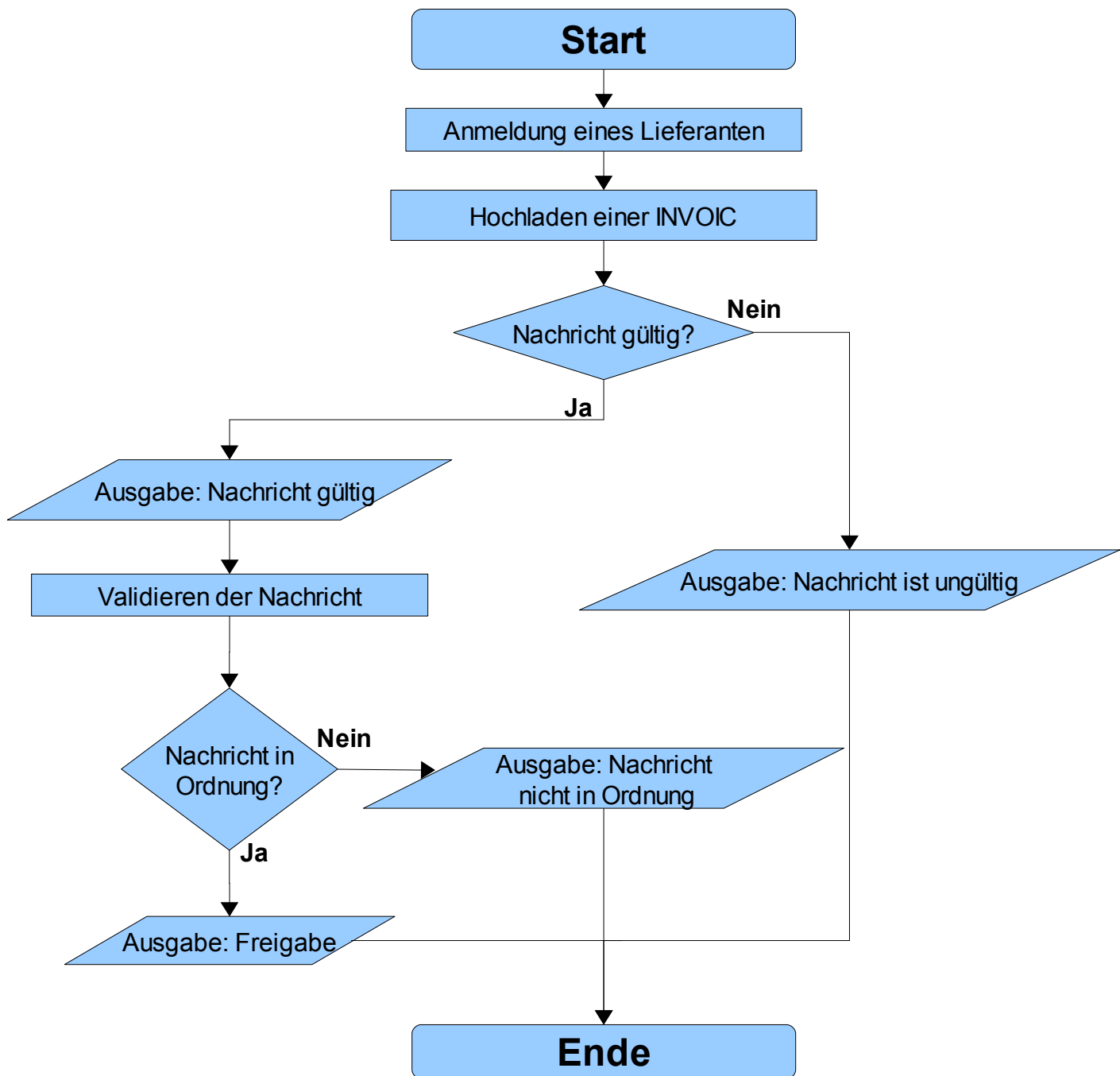


Abbildung 2: Verlauf einer Testdatei



Abbildung 3: Startseite

Firmendaten	Ansprechp.	Abschließen	
EDI-Ansprechpartner:			
Vorname:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
Nachname:	<input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>		
Kaufmännischer Ansprechpartner:			
Vorname:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
Nachname:	<input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>		
Dienstleister:			
Vorname:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
Nachname:	<input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>		
Log-In Daten			
Benutzername:*	<input type="text"/>	Passwort:*	<input type="text"/>
* Pflichtfelder			
<input type="button" value="Zurück"/>		<input type="button" value="Reset"/>	<input type="button" value="Weiter"/>

Abbildung 4: Registrierung

integration...
stratEDI! Gesellschaft für
Kommunikationskonzepte
und -lösungen mbH

Warte auf Prüfung der Testdatei.

- Startseite
- Testdaten
- Statistik
- Hilfe / Anleitung
- Ansprechpartner
- Einstellungen
- Abmelden

To-Do List

Aufgaben	Status
1.) Registrierung erfolgreich	erledigt
2.) Freischaltung der Plattform	erledigt
3.) Im Test bei stratEDI	
a) 1. Testdatei hochladen	erledigt
b) Warte auf Prüfung der Testdatei.	offen
4.) Im Test bei Händler GmbH	
a) Warte auf Verarbeitung der Testdatei.	offen
b) Freigabe	offen
5.) Einrichtung der Kommunikation. Bitte treten Sie mit der stratEDI GmbH in Kontakt	offen
6.) Beginn des Parallelbetriebs	offen

Sitemap • Impressum • E-Mail • Stand: 29.03.2010

Abbildung 5: Darstellung der Informationsbox nach der Anmeldung

```

UNB+UNOC:3+1234567890123:14+0987654321098:14+070612:0952+1'
UNH+1+INVOIC:D:96A:UN:EAN008'
BGM+380+777777+9'
DTM+137:20070612:102'
DTM+35:20070611:102'
FTX+AAK+1++Bezüglich einer möglichen Entgeltminderung verweisen wir auf:unsere aktuelle Zahlungs- und Konditionsvereinbarung'
RFF+ON:1234567'
DTM+171:20070605:102'
RFF+DQ:678678'
DTM+171:20070611:102'
RFF+ABO:200700123'
DTM+171:20070612:102'
NAD+SU+4012345000009::9++Lieferant+A-Strasse+A-Stadt++12345+DE'
RFF+VA:DE123456789'
RFF+FC:123/4567/890'
RFF+API:70624'
NAD+BY+0987654321098::9++Käufer+B-Strasse+B-Stadt++54321+DE'
NAD+IV+0987654321098::9++Rechnungsempfänger+B-Strasse+B-Stadt++54321+DE'
NAD+DP+2847393729471::9++wareneempfänger+C-Strasse+C-Stadt++13524+DE'
TAX+7+VAT++:::19+S'
CUX+2:EUR:4'
PAT+3'
DTM+209:20070626:102'
LIN+1++5027192420477:EN'
PIA+1+12345:SA'
PIA+1+54321:IN'
IMD+F++:::Artikel 1'
QTY+47:100:PCE'
MOA+203:247.5'
MOA+131:-27.5'
PRI+AAA:2.475'
PRI+AAAB:2.75'
ALC+A+++1+DI'
PCD+3:10'
MOA+8:27.5'
LIN+2++5027192420476:EN'
PIA+1+12346:SA'
PIA+1+64321:BP'
IMD+F++:::Artikel 2'
QTY+47:100:PCE'
MOA+203:290.7'
MOA+131:-32.3'
PRI+AAA:2.907'
PRI+AAAB:3.23'
ALC+A+++1+DI'
PCD+3:10'
MOA+8:32.3'
UNB+S'
MOA+79:538.2'
MOA+125:538.2'
MOA+124:102.26'
MOA+77:640.46'
UNT+52+1'|
UNZ+2+123'

```

Abbildung 5: Beispiel einer INVOIC

Pflichtenheft – Inhaltsverzeichnis

1.	Zielformulierung.....	2
1.1.	Musskriterien.....	2
1.2.	Wunschkriterien.....	2
1.3.	Abgrenzungskriterien.....	2
2.	Produkteinsatz.....	2
2.1.	Anwendungsbereiche.....	2
2.2.	Zielgruppen.....	3
3.	Produktumgebung.....	3
3.1.	Software.....	3
3.2.	Hardware.....	3
4.	Produktfunktionen.....	3
5.	Produktdaten.....	5
6.	Benutzeroberfläche.....	6
7.	Qualitäts-Zielbestimmung.....	6
8.	Globale Testszenarien / Testfälle.....	6
9.	Entwicklungsumgebung.....	6
9.1.	Software.....	6
9.2.	Hardware.....	7

1. Zielformulierung

1.1. Musskriterien

Die Hauptanforderung an die Webapplikation soll die selbstständige Erfassung der Firmen- und Kontaktdaten durch den Lieferanten gegeben sein. Bei der Erfassung der Daten soll zusätzlich ein Benutzername und Passwort angegeben werden, wodurch sich der Lieferant in eine passwortgeschützte Webmaske anmeldet. In dieser Webmaske lädt der Lieferant Testdaten hoch. Die Testdaten werden automatisch an das Konverter-Modul weitergeleitet. Anschließend wird nach der Konvertierung ein Prüfprotokoll erstellt, das für den Lieferanten in der Webmaske visualisiert wird.

Die Anwendung soll leicht zu bedienen sein, deshalb soll der Benutzer mit einem Guide durch die Anwendung geleitet werden.

1.2. Wunschkriterien

Selbst angelegte Stammdaten des Lieferanten können bearbeitet werden.

Das Passwort für den Login kann geändert werden.

Das erstellte Prüfprotokoll kann als PDF-Format gespeichert und ausgedruckt werden.

1.3. Abgrenzungskriterien

Da sich auf der Webapplikation auch nicht gewünschte Benutzer registrieren können, ist es erforderlich, nach einer Registrierung die stratEDI GmbH sowie die Händler GmbH darüber zu informieren, damit diese wiederum prüfen, ob der registrierte Benutzer ein gültiger Lieferant ist. Dieser muss dann für die Webapplikation freigeschaltet werden.

2. Produkteinsatz

2.1. Anwendungsbereiche

Alle Lieferanten, welche angebunden werden sollen, können diese webbasierte Plattform nutzen. Die stratEDI-Mitarbeiter können sich über die Plattform eine

Übersicht der Testdaten und der Lieferanten zu verschaffen. Ebenfalls können sich die zuständigen Mitarbeiter von der Händler GmbH anmelden, um den Status der Lieferanten einzusehen.

2.2. Zielgruppen

Die Zielgruppe ist ausschließlich auf die Lieferanten beschränkt, welche angebunden werden sollen. Bei der Zielgruppe ist eindeutig davon auszugehen, dass die Vorkenntnisse zur Bedienung eines Internet-Browsers vorliegen.

3. Produktumgebung

3.1. Software

Es wird keine bestimmte Software benötigt. Die Webapplikation soll über einen gewöhnlichen Browser funktionieren.

3.2. Hardware

Die Webapplikation selbst hat keine Hardwareanforderungen, es gelten lediglich die Hardwaremindestanforderungen zur Benutzung eines Browsers.

4. Produktfunktionen

- Registrierung

Bei der Registrierung werden die Firmen- und Kontaktdaten vom Lieferanten sowie die Daten von allen Ansprechpartnern (EDI, kaufm. und Dienstleister) erfasst. Zusätzlich muss der Lieferant einen Benutzernamen und ein Passwort vergeben, welche er für die Anmeldung benötigt. Bei einer erfolgreichen Registrierung, erhält der Lieferant eine E-Mail mit seinen eingegebenen Daten.

- Anmeldung

Der Lieferant kann sich zu über eine Login-Seite anmelden.

Dazu sind folgende Kennungen erforderlich:

- Benutzername
- Passwort

- Abmeldung

Der Lieferant kann sich jeder Zeit von der Plattform abmelden.

- Informationsbox für den Lieferanten

Diese Funktion soll als Hilfe zur Benutzung der Plattform dienen. Hierbei befinden sich alle bevorstehenden Aufgaben, welche der Lieferant noch zu erledigen hat.

- Testdaten hochladen

Eine Funktion, in dem der Lieferant seine Testdaten hochladen kann. Der lokale Pfad von der Testdatei soll angegeben und hochgeladen werden. Bei einem erfolgreichen Upload, wird die Testdatei auf der Plattform visualisiert.

- Auflistung der Testdaten

In der Plattform werden die hochgeladenen Testdaten dargestellt sowie Informationen über den Dateinamen, das Upload-Datum und den Status.

- Zusätzlich kann die Liste sortiert werden nach:

- Dateiname
- Datum
- Status

- Status der hochgeladenen Datei

Die Testdatei erhält eines der folgenden Stati:

- In Bearbeitung
 - d. h. Testdatei wurde noch nicht geprüft
- Nicht in Ordnung
 - d. h. Testdatei wurde geprüft und ist fehlerhaft;
ein Prüfprotokoll kann runtergeladen werden.
- In Ordnung
 - d. h. Testdatei wurde geprüft und keine Fehler wurden gefunden;

ein Prüfprotokoll kann heruntergeladen werden

- Statistik der Testdaten

In der Statistik soll eine Übersicht der hochgeladenen Testdaten angezeigt werden; hierbei kann die genaue Anzahl der Durchläufe und der aktuelle Status eingesehen werden.

- Benutzerdaten

Über eine Bearbeitungsmaske, kann der Lieferant seine Firmen- und Kontaktdaten pflegen. Die Pflichtfelder müssen allerdings gefüllt sein.

- Passwort ändern

Der angemeldete Benutzer kann das Passwort seiner Kennung ändern. Das neue Passwort muss zweimal angegeben werden, wobei sich diese Angaben nicht unterscheiden dürfen.

- Super-User

Es existiert ein haendler-Administrator mit den Rechten den jeweiligen Status aller Lieferanten einzusehen und zu setzen

5. Produktdaten

Zu den Produktdaten, d. h. den langfristig zu speichernden Daten, zählen solche Datensätze, welche für die verschiedenen Auswertungen aus der Datenbank benötigt werden. Die unten aufgeführten Datenbankfelder, zeigen die verschiedenen Programmbereiche, welche für die Produktdaten erforderlich sind.

Firmen

Bezeichnung	Datenbankfeld
ILN	ILN
Registrierungsdatum	DTMRegistrierung
Firmenname	Firmenname
Straße	Strasse
Postleitzahl	PLZ
Ort	Ort
Land	Land
Telefon	Telefon
Telefax	Telefax
Internetadresse	wwwAdresse
UmsatzsteuerID	UStID
Steuernummer	SteuerNr

Kontakte

Bezeichnung	Datenbankfeld
Abteilung	Abteilung
Vorname	Vorname
Nachname	Nachname
Telefonnummer	Telefon
Telefax	Telefax
Handynummer	Mobil
E-Mail Adresse	eMail

Testdaten

Bezeichnung	Datenbankfeld
Name der Testdatei	dateiname_db
Upload-Datum,	datum
status	status
Erstelldatum des stratProt_erstellt stratEDI-Protokolls	
Protokoll vom stratProt_gelesen Lieferanten gelesen	
Erstelldatum des haendlerProt_erstellt haendler-Protokolls	
Protokoll vom haendler_Prot_gelesen Lieferanten gelesen	

6. Benutzeroberfläche

- Es sollten alle Funktionen per Tastatur und Maus bedienbar sein.
- Durch die Informationsbox soll genau vorgegeben sein, welche Aufgaben der User zu erledigen hat.
- Eine einfache Darstellung aller Funktionen muss gewährleistet sein.

7. Qualitäts-Zielbestimmung

Alle Dialoge sollten nach EN ISO 9241 Teil 3, 8, 12 und 13 aufgebaut sein.

8. Globale Testszenarien / Testfälle

Zur Sicherstellung der Fehlerfreiheit in der Webapplikation wird während der gesamten Entwicklung die Webapplikation und im Speziellen neu implementierte Funktionen laufend getestet.

Ein abschließender Test muss folgende Schritte fehlerfrei ausführen:

1. Registrierung
2. Anmeldung
3. Upload einer Datei
4. Ordnungsgemäße Konvertierung
5. Erhalten eines Prüfprotokolls
6. Änderungen der Firmen- und Kontaktdaten sowie Benutzername und Passwort

9. Entwicklungsumgebung

9.1. Software

- Microsoft Windows 2000
- ColdFusion 4.0
- Apache Server
- MySQL Datenbank

9.2. Hardware

Die Hardwareanforderungen sind nur durch das zu betreibende Betriebssystem Microsoft Windows beschränkt.

Integration – Handbuch

Menü

Nach jeder erfolgreichen Anmeldung in der Integrationsplattform gelangt man in den Kundenbereich. Das Menü setzt sich zusammen aus den Optionen **Testdaten**, **Statistik**, **Hilfe / Anleitung**, **Ansprechpartner**, **Einstellungen** und **Abmelden**.

Startseite
Testdaten
Statistik
Hilfe / Anleitung
Online-Hilfe
FAQ
Schnittstellenbeschreibung INVOIC
Ansprechpartner
Einstellungen
Firmendaten
Kontaktdaten
Passwortänderung
Abmelden

Auf der **Startseite** wird eine Liste mit den abgeschlossenen sowie den bevorstehenden Aufgaben dargestellt.

Unter dem Menüpunkt **Testdaten** hat der angemeldete Kunde die Möglichkeit, Rechnungsdaten hochzuladen, zu validieren und anzeigen zu lassen.

Über die **Statistik** wird eine Übersicht aller hochgeladenen Rechnungsdaten und der aktuellen Stati dargestellt.

Wählt der Benutzer den Menüpunkt **Hilfe / Anleitung** an, so erweitert sich das Menü um die Unterpunkte **Online-Hilfe**, **FAQ**, und **Schnittstellenbeschreibung INVOIC**.

Sollte der Kunde weitere Fragen haben, kann er unter **Ansprechpartner** die zuständige Kontaktperson auffinden.

Wie auch beim Menüpunkt **Hilfe / Anleitung**, wird das Menü erweitert, sobald die **Einstellungen** selektiert werden. Unter **Firmendaten**, **Kontaktdaten**, und **Passwortänderung**, können die Daten, welche aus der Registrierung eingetragen wurden, verwaltet werden.

To-Do-List

Nachdem sich der Kunde auf der Plattform angemeldet hat, wird als Startseite die **To-Do-Liste** dargestellt.

Aufgaben	Status
1.) Registrierung erfolgreich	erledigt
2.) Freischaltung der Plattform	erledigt
3.) Im Test bei stratEDI	
a) 1. Testdatei hochladen	offen
b) Warte auf Prüfung der Testdatei	offen
4.) Im Test bei egesa	
a) Warte auf Verarbeitung der Testdatei	offen
b) Freigabe	offen
5.) Einrichtung der Kommunikation. Bitte treten Sie mit der stratEDI GmbH in Kontakt	offen
6.) Beginn des Parallelbetriebs	offen

Diese Liste dient als Guide und ist wie folgt aufgeteilt:

In der linken Spalte sind die **Aufgaben** aufgelistet und in der rechten Spalte die dazugehörige **Status**.

Ist eine Aufgabe abgeschlossen, so erhält diese den Status **erledigt**. Noch zu erledigende Aufgaben haben den Status **offen**.

Die aktuelle Aufgabe, die erledigt werden muss, ist **blau markiert**.

Ist eine Testdatei hochgeladen, kann die nächste Aufgabe folgenden Status erhalten.

- **Testdatei wurde überprüft. Ergebnis: Fehlerhaft.**
Aufforderung, eine neue Testdatei hochzuladen
- **Testdatei wurde überprüft. Ergebnis: OK.**
Die geprüfte Testdatei wird an Händler GmbH weitergeleitet

Sobald die Händler GmbH die geprüfte Testdatei verarbeiten konnte, hat die nächste Aufgabe, wie auch im Test bei stratEDI, folgenden Status:

- **Testdatei wurde verarbeitet. Ergebnis: Fehlerhaft.**
Aufforderung, eine neue Testdatei hochzuladen
- **Testdatei wurde verarbeitet. Ergebnis: OK.**
Der Kunde wird von der Händler GmbH freigegeben. Es folgt die Einrichtung der

Kommunikation

Um die Kommunikation einrichten zu können, ist es erforderlich, sich mit der stratEDI GmbH in Verbindung zu setzen. Nachdem alle Aufgaben abgeschlossen wurden, ist somit die Integration des Lieferanten abgeschlossen.

Testdaten

Über den Menüpunkt **Testdaten** wird der Kunde zur Maske zum Hochladen von Testdaten geführt.



Mit einem Klick auf das **Durchsuchen...**-Button öffnet sich das folgende Fenster:

Hierbei muss das lokale Verzeichnis der Testdatei selektiert werden. Mit dem Button **Upload** wird die Datei hochgeladen.

Bevor die Testdatei tatsächlich hochgeladen wird, werden vor der eigentlichen Validierung folgende Werte überprüft:

- **UNB-Segment**
- **ILN des Absenders**
- **ILN des Empfängers**
- **Nachrichtentyp**

Wenn diese Werte nicht eingehalten werden, wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben und die Testdatei wird nicht hochgeladen.

Ist eine Testdatei erfolgreich hochgeladen, wird die automatische Validierung der Testdatei gestartet. Danach kann die Datei eines der folgenden Stati erhalten:

- - stratEDI in Bearbeitung
- - stratEDI Fehlerhaft
- - Testdatei syntaktisch korrekt

Bei einer fehlerfreien Testdatei wird diese automatisch an die Händler GmbH weitergeleitet. Die Händler GmbH muss nun prüfen, ob diese verarbeitet werden kann. Folgende Stati können dann angezeigt werden.

- - Händler GmbH in Bearbeitung
- - Händler GmbH Fehlerhaft
- - Geprüft und abgeschlossen

Sobald ein neues Prüfprotokoll vorhanden ist, erscheint das folgende Fenster:

Aus der Testdatei: **testdatei.txt**
wurde ein Prüfprotokoll erstellt.

Fenster schließen

Protokoll ansehen

Es besteht die Möglichkeit, entweder das **Fenster** wieder zu **schließen** oder mit dem **Protokoll ansehen**-Button das Prüfprotokoll darstellen zu lassen.

Sind Fehler in einer Testdatei vorhanden, so wird der Lieferant aufgefordert, das Prüfprotokoll durchzulesen, da sonst keine neue Testdatei hochgeladen werden kann.

Einstellungen

Unter dem Menüpunkt **Firmendaten** wird zur Übersicht der Firmendaten geführt.

Firmendaten			
Firma:*	<input type="text" value="Demo Firma"/>	ILN:*	<input type="text" value="1442214421421"/>
Adresse:	<input type="text" value="strasse 5"/>	USt-ID:	<input type="text" value="DE12345"/>
PLZ / Ort:*	<input type="text" value="58332"/> <input type="text" value="Schwelm"/>	Steuer-Nr.:	<input type="text" value="5133081508159"/>
Land:*	<input type="text" value="Deutschland"/> ▼	Internet-Adresse:	<input type="text" value="www.stratedi.de"/>
Telefon:*	<input type="text" value="023365634"/>		
Telefax:	<input type="text" value="023362364"/>		

Änderung speichern

Änderung verwerfen

Die Felder **Firma**, **PLZ**, **Ort**, **Land**, **Telefon**, **ILN** und **Steuer-Nr** sind Pflichtfelder. Die ILN wird zusätzlich nach der Gültigkeit geprüft. Mit dem Button **Änderungen speichern** werden alle Eingaben gespeichert.

Über den Menüpunkt **Kontaktdaten** können die Ansprechpartner gepflegt werden.

Kontaktdaten			
EDI-Ansprechpartner			
Vorname:	<input type="text" value="Desmond"/>	Telefon:	<input type="text" value="02336123456"/>
Nachname:*	<input type="text" value="Montoya"/>	Telefax:	<input type="text" value="023366543"/>
Abteilung:	<input type="text" value="EDI"/>	Mobil:	<input type="text" value="01756423"/>
E-Mail:*	<input type="text" value="desmond.montoya@stratedi.de"/>		
Kaufmännischer Ansprechpartner			
Vorname:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
Nachname:	<input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>		
Dienstleister			
Vorname:	<input type="text"/>	Telefon:	<input type="text"/>
Nachname:	<input type="text"/>	Telefax:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>	Mobil:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>		
Sie müssen mindestens einen Ansprechpartner angeben.			
* Pflichtfelder			

Sie müssen mindestens einen Ansprechpartner angeben. Die Pflichtfelder **Name** und **E-Mail** sind mit einem Stern(*) versehen.

Unter dem Menüpunkt Passwortänderung kann das Passwort geändert werden.

Passwortänderung	
Altes Passwort:	<input type="text"/>
<hr/>	
Neues Passwort:	<input type="text"/>
Passwort bestätigen:	<input type="text"/>
<input type="button" value="Passwortänderung übernehmen"/>	

Zur Sicherung wird der Lieferant aufgefordert sein altes Passwort einzugeben. Das neue Passwort muss eingegeben werden und zur Sicherheit nochmals wiederholt werden.

Modul: Registrierung: registrierung1.cfm

```
<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN">
```

```
<html>
<head>
<TITLE>CRM-Plattform Lieferanten Integration - Registrierung</TITLE>
<link rel="stylesheet" type="text/css" href="css/main.css">
<META HTTP-EQUIV="content-type" CONTENT="text/css; charset=iso-8859-1">
<META HTTP-EQUIV="expires" CONTENT="86500">
<META HTTP-EQUIV="content-language" CONTENT="DE">
<META NAME="keywords" CONTENT="EDI, Internet, XML, WebEDI, clearing, center, cctop, electronic data interchange, web-edi, internet, eXtensible Markup Language, XML-EDI, edifact, Datenaustausch, scm, ecr, i-commerce, khk, BMEcat, SAP, ean128">
<META NAME="content-language" CONTENT="DE">
<META NAME="revisit-after" CONTENT="30 days">
<META NAME="robots" CONTENT="NOINDEX, NOFOLLOW">
<script language="JavaScript">
<!--
if(top.frames.length <= 0)
{top.location = "index.cfm?registrierung=";}
//-->
</script>
<script language="JavaScript">
var Kontrolle = /^[_0-9A-Za-z-]+@[0-9A-Za-z-]+\.[a-z]{2,4}$/;
<cfoutput>
function weiter()
{
fehler = "nein";
if(fehler == "nein" && document.RegForm.Firmenname.value == ""){
alert("Bitte geben Sie einen Firmennamen an.");
fehler = "ja";
document.RegForm.Firmenname.focus();
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.PLZ.value == ""){
alert("Bitte geben Sie eine Postleitzahl an.");
fehler = "ja";
document.RegForm.PLZ.focus();
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.Ort.value == ""){
alert("Bitte geben Sie einen Ort an.");
fehler = "ja";
document.RegForm.Ort.focus();
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.Telefon.value == ""){
alert("Bitte geben Sie eine Telefonnummer an.");
fehler = "ja";
document.RegForm.Telefon.focus();
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.iln.value == ""){
alert("Bitte geben Sie ihre ILN an.");
fehler = "ja";
document.RegForm.iln.focus();
}
else if(fehler == "nein" && document.RegForm.iln.value != parseInt(document.RegForm.iln.value))
{
alert("Die ILN muss numerisch sein.")
fehler = "ja";
document.RegForm.iln.focus();
}
else if(fehler == "nein" && iln_test(RegForm)==false)
{
fehler = "ja";
document.RegForm.iln.focus();
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.SteuerNr.value == ""){
alert("Bitte geben Sie ihre Steuernummer an.");
fehler = "ja";
document.RegForm.SteuerNr.focus();
}
if(fehler == "nein"){
document.RegForm.submit();
}
}
</cfoutput>

// Funktion zum Testen der ILN auf richtige Länge und Prüfziffer
function iln_test(form)
{
iln = form.iln.value;
iok = true;
if(iln.length!=0)
{
if(iln.length!=13)
{
alert("Die ILN muss genau aus 13 Ziffern bestehen.");
iok = false;
}
else
{
pruefziffer=0;
for (i=11; i>0; i=i-2)
{
pruefziffer += (iln.charCodeAt(i)-48)*3;
pruefziffer += iln.charCodeAt(i-1)-48;
}
pruef = 10 - (pruefziffer%10);
if(pruef==10)
{
pruef=0;
}
if( pruef != iln.charAt(12) )
{
alert("Die Prüfziffer der ILN ist falsch! Richtig wäre:" + pruef);
iok = false;
}
}
if(iok==true)
{
return true;
}
else
{
form.iln.focus();
return false;
}
}
else
{
return true;
}
}

function demo_eintrag()
{
document.RegForm.Firmenname.value = "Demo Firma";
```



```
document.RegForm.Demo_Registrierung.value = "ja";
<!--parent.document.getElementById('navig').value = "DEMO Registrieren >> 1. Firmendaten";-->
</script>
</head>
```

```
<cfoutput>
<br>
<table style="font-family:arial;font-size:10pt" cellpadding="2" cellspacing="2" border="0" align="center">
<form action="registrierung2.cfm" method="POST" name="RegForm">
<tr>
<td><b>Firmendaten:</b></td>
</tr>
<tr>
<td>
Firma:"
</td>
</td>
</tr>
<tr>
<td>
<INPUT TYPE="TEXT" NAME="Firmenname" TABINDEX="1" size="25"<cf if Defined("Firmenname")> value="#Firmenname#"</cfif>>

```

registrierung2.cfm

<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN">

```

<html>
<head>
<TITLE>CRM-Plattform Lieferanten Integration - Registrierung (Teil2)</TITLE>
<link rel="stylesheet" type="text/css" href="css/main.css">
<script language="javascript">
//Funktion zum Prüfen der E-Mail Adresse
var Kontrolle = /^[_0-9A-Za-z-]+@[0-9A-Za-z-]+\.[a-z]{2,4}$/;
function weiter()
{
fehler = "nein";
if(document.RegForm.edi_nachname.value == "" && document.RegForm.k_nachname.value == "" && document.RegForm.d_nachname.value == "")
{
alert("Geben Sie mindestens einen Ansprechpartner an.");
fehler = "ja";
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.edi_nachname.value != "" && document.RegForm.edi_mail.value == "")
{
alert("Geben Sie beim EDI-Ansprechpartner die E-mail Adresse an.");
document.RegForm.edi_nachname.focus();
fehler = "ja";
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.edi_mail.value && Kontrolle.exec(document.RegForm.edi_mail.value) == null)
{
alert("Bitte geben Sie beim EDI-Ansprechpartner eine korrekte E-Mail Adresse ein!");
fehler = "ja";
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.k_nachname.value != "" && document.RegForm.k_mail.value == "")
{
alert("Geben Sie beim kaufmännischen Ansprechpartner die E-mail Adresse an.");
document.RegForm.k_nachname.focus();
fehler = "ja";
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.k_mail.value != "" && Kontrolle.exec(document.RegForm.k_mail.value) == null)
{
alert("Bitte geben Sie beim kaufmännischen Ansprechpartner eine korrekte E-Mail Adresse ein!");
fehler = "ja";
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.d_nachname.value != "" && document.RegForm.d_mail.value == "")
{
alert("Geben Sie beim Dienstleister die E-mail Adresse an.");
document.RegForm.d_nachname.focus();
fehler = "ja";
}
if(fehler == "nein" && document.RegForm.d_mail.value != "" && Kontrolle.exec(document.RegForm.d_mail.value) == null)
{
alert("Bitte geben Sie beim Dienstleister eine korrekte E-Mail Adresse ein!");
fehler = "ja";
}
if(fehler=="nein" && document.RegForm.anName.value=="")
{
alert("Bitte geben Sie einen Benutzernamen ein.");
fehler = "ja";
document.RegForm.anName.focus();
}
if(fehler=="nein" && document.RegForm.pwd.value=="")
{
alert("Bitte geben Sie ein Passwort ein.");
fehler = "ja";
document.RegForm.pwd.focus();
}
if(fehler == "nein")
{
document.RegForm.submit();
}
}
function pruefe_feld(partnertyp)
{
var vorname = eval("document.RegForm." + partnertyp + "_vorname.value");
var telefon = eval("document.RegForm." + partnertyp + "_telefon.value");
var nachname = eval("document.RegForm." + partnertyp + "_nachname.value");
var telefax = eval("document.RegForm." + partnertyp + "_telefax.value");
var abteilung = eval("document.RegForm." + partnertyp + "_abteilung.value");
var mobil = eval("document.RegForm." + partnertyp + "_mobil.value");
var mail = eval("document.RegForm." + partnertyp + "_mail.value");
//EDI-Ansprechpartner
if(partnertyp == "edi" && (vorname != "" || telefon != "" || nachname != "" || telefax != "" || abteilung != "" || mobil != "" || mail != ""))
{
document.RegForm.ediN.value = "Nachname: ";
document.RegForm.ediM.value = "E-Mail: ";
}
else if(partnertyp == "edi" && vorname == "" && telefon == "" && nachname == "" && telefax == "" && abteilung == "" && mobil == "" && mail == "")
{
document.RegForm.ediN.value = "Nachname: ";
document.RegForm.ediM.value = "E-Mail: ";
}
//Kaufmännische Ansprechpartner
if(partnertyp == "k" && (vorname != "" || telefon != "" || nachname != "" || telefax != "" || abteilung != "" || mobil != "" || mail != ""))
{
document.RegForm.kN.value = "Nachname: ";
document.RegForm.kM.value = "E-Mail: ";
}
else if(partnertyp == "k" && vorname == "" && telefon == "" && nachname == "" && telefax == "" && abteilung == "" && mobil == "" && mail == "")
{
document.RegForm.kN.value = "Nachname: ";
document.RegForm.kM.value = "E-Mail: ";
}
//Dienstleister
if(partnertyp == "d" && (vorname != "" || telefon != "" || nachname != "" || telefax != "" || abteilung != "" || mobil != "" || mail != ""))
{
document.RegForm.dN.value = "Nachname: ";
document.RegForm.dM.value = "E-Mail: ";
}
else if(partnertyp == "d" && vorname == "" && telefon == "" && nachname == "" && telefax == "" && abteilung == "" && mobil == "" && mail == "")
{
document.RegForm.dN.value = "Nachname: ";
document.RegForm.dM.value = "E-Mail: ";
}
}
function demo_eintrag()
{
document.RegForm.edi_vorname.value = "Desmond";
document.RegForm.edi_telefon.value = "02336123456";
document.RegForm.edi_nachname.value = "Montoya";
document.RegForm.edi_telefax.value = "023366543";
document.RegForm.edi_abteilung.value = "EDV";
document.RegForm.edi_mobil.value = "01756423";
document.RegForm.edi_mail.value = "desmond.montoya@stratedi.de";
document.RegForm.anName.value = "si";
document.RegForm.pwd.value = "demo";
document.RegForm.ediN.value = "Nachname: ";
document.RegForm.ediM.value = "E-Mail: ";
document.RegForm.Demo_Registrierung.value = "ja";
<!--parent.document.getElementById('navig').value = "DEMO Registrieren >> 2. Ansprechpartner";-->
}
<!--

```

[illegible]

[illegible]

```

<cfelse>
<cfset ccid = "Nr#FirmenID#">
</cfif>
<cfelse>
<cfset ccid = "Nr#FirmenID#">
</cfif>
<CFQUERY NAME="alles" datasource="crm_integration">
INSERT INTO firmen
(FirmenID, ccid, DTMRegistrierung, Firmenname, Strasse, PLZ, Ort, Land, Telefon, Telefax, wwwAdresse, iln, UStID, SteuerNr, Gruppe)
VALUES (#FirmenID#,
#ccid#,
#CreateODBCDateTime(Now())#,
#Firmenname#,
<CFIF IsDefined("Strasse")>#Strasse#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("PLZ")>#PLZ#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("Ort")>#Ort#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("Land")>#Land#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("Telefon")>#Telefon#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("Telefax")>#Telefax#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("wwwAdresse")>#wwwAdresse#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("ILN")>#iln#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("UStID")>#UStID#,
<CFELSE>"", </CFIF>
<CFIF IsDefined("SteuerNr")>#SteuerNr#,
<CFELSE>"", </CFIF>
'CCG');
</CFQUERY>
<!-- Letzte KundenID finden und neue generieren -->
<CFQUERY NAME="kunden_id" datasource="crm_integration" maxrows="1">
SELECT KundenID
FROM kontakte
ORDER BY KundenID DESC
</CFQUERY>
<cfoutput query="kunden_id"><cfset #KundenID# = #KundenID#+1></cfoutput>

<!-- Kundendaten schreiben -->
<cfloop list="edi,k,d" delimiters="," index="partner">
<cfset vorname = evaluate("#partner#_vorname")>
<cfset nachname = evaluate("#partner#_nachname")>
<cfset abteilung = evaluate("#partner#_abteilung")>
<cfset telefon = evaluate("#partner#_telefon")>
<cfset telefax = evaluate("#partner#_telefax")>
<cfset mobil = evaluate("#partner#_mobil")>
<cfset email = evaluate("#partner#_mail")>

<cfquery datasource="crm_integration">
INSERT INTO kontakte
(KundenID, FirmenID, Ansprechpartner, DTMRegistrierung, Vorname, Nachname, Abteilung, Telefon, Telefax, Mobil, eMail)
VALUES (#KundenID#,
#FirmenID#,
#partner#,
#CreateODBCDateTime(Now())#,
#vorname#,
#nachname#,
#abteilung#,
#telefon#,
#telefax#,
#mobil#,
#email#);
</cfquery>
</cfloop>

<!-- Passwortdatei schreiben -->
<CFQUERY NAME="alles" datasource="crm_integration">
INSERT INTO pwd
(FirmenID, KundenID, DTMRegistrierung, Name, Pwd)
VALUES (#FirmenID#, #KundenID#, #CreateODBCDateTime(Now())#, #anName#, #pwd#);
</CFQUERY>

<!-- To-do-List erstellen -->
<cfquery datasource="crm_integration">
INSERT INTO to_do_list
(FirmenID, AufgabenID, Status)
VALUES
("#FirmenID#", "1", "offen")
</cfquery>
<!------- E-Mail Bestaetigung und Freigabe ----->
<cfloop list="#edi_mail#,#k_mail#,#d_mail#" delimiters="," index="mail">
<cfif mail NEQ "">
<cfmail TO="#mail#"
FROM = "*****"
USERNAME = "*****"
PASSWORD = "*****"
SERVER = "*****"
SUBJECT="CRM-Plattform Lieferanten-Integration Registrierung">
Sie wurden erfolgreich registriert.
Ihre Daten:
Firmenname: #Firmenname#
Strasse: <CFIF IsDefined("Strasse")>#Strasse#<CFELSE>-</CFIF>
PLZ: <CFIF IsDefined("PLZ")>#PLZ#<CFELSE>-</CFIF>
Ort: <CFIF IsDefined("Ort")>#Ort#<CFELSE>-</CFIF>
Land: <CFIF IsDefined("Land")>#Land#<CFELSE>-</CFIF>
Telefon: <CFIF IsDefined("Telefon")>#Telefon#<CFELSE>-</CFIF>
Telefax: <CFIF IsDefined("Telefax")>#Telefax#<CFELSE>-</CFIF>
WWW-Adresse: <CFIF IsDefined("wwwAdresse")>#wwwAdresse#<CFELSE>-</CFIF>
ILN: <CFIF IsDefined("ILN")>#iln#<CFELSE>-</CFIF>
USt-ID: <CFIF IsDefined("UStID")>#UStID#<CFELSE>-</CFIF>
Steuernummer: <CFIF IsDefined("SteuerNr")>#SteuerNr#<CFELSE>-</CFIF>

EDI-Ansprechpartner:
Name: <CFIF IsDefined("edi_achname")>#edi_nachname#, </CFIF> <CFIF IsDefined("edi_vorname")>#edi_vorname#</CFIF>
Abteilung: <CFIF IsDefined("edi_abteilung")>#edi_abteilung#<CFELSE>-</CFIF>
Telefon: <CFIF IsDefined("edi_telefon")>#edi_telefon#<CFELSE>-</CFIF>
Telefax: <CFIF IsDefined("edi_telefax")>#edi_telefax#<CFELSE>-</CFIF>
Mobil: <CFIF IsDefined("edi_mobil")>#edi_mobil#<CFELSE>-</CFIF>
Email: <CFIF IsDefined("edi_mail")>#edi_mail#<CFELSE>-</CFIF>

Kaufmännische Ansprechpartner:
Name: <CFIF IsDefined("k_nachname")>#k_nachname#, </CFIF> <CFIF IsDefined("k_vorname")>#k_vorname#</CFIF>
Abteilung: <CFIF IsDefined("k_abteilung")>#k_abteilung#<CFELSE>-</CFIF>
Telefon: <CFIF IsDefined("k_telefon")>#k_telefon#<CFELSE>-</CFIF>
Telefax: <CFIF IsDefined("k_telefax")>#k_telefax#<CFELSE>-</CFIF>
Mobil: <CFIF IsDefined("k_mobil")>#k_mobil#<CFELSE>-</CFIF>
Email: <CFIF IsDefined("k_mail")>#k_mail#<CFELSE>-</CFIF>

Dienstleister:

```

Name: <CFIF IsDefined("d_nachname")>#d_nachname# </CFIF> <CFIF IsDefined("d_vorname")>#d_vorname#</CFIF>
Abteilung: <CFIF IsDefined("d_abteilung")>#d_abteilung#</CFELSE></CFIF>
Telefon: <CFIF IsDefined("d_telefon")>#d_telefon#</CFELSE></CFIF>
Telefax: <CFIF IsDefined("d_telefax")>#d_telefax#</CFELSE></CFIF>
Mobil: <CFIF IsDefined("d_mobil")>#d_mobil#</CFELSE></CFIF>
Email: <CFIF IsDefined("d_mail")>#d_mail#</CFELSE></CFIF>

=====

Dies ist eine automatisch generierte E-Mail

</cfmail>

</cfif>

</cfloop>

<!--..... Ende der E-Mail Bestaetigung und Freigabe-->

<cfdirectory directory= "#expandpath('members\upload\#ln#\')#\#" action="create">

</cftransaction>

</cfif>

<div align="center">

<table>

<tr>

<td class="ueberschrift">

Registrierung abgeschlossen

<td>

</tr>

<tr>

<td>

</td>

</tr>

<tr>

<td class="schrift">

Sie können jetzt zurück zur Startseite oder direkt zur Anmeldemaske gehen.

</td>

</tr>

</table>

<table border="0" align="center">

<tr>

<form action="a_frame.cfm" method="post">

<td><input type="submit" value="Zur Startseite"></td>

</form>

<form action="members/index.cfm" method="post" name="FormAnmeldung">

<td><input type="button" value="Anmelden" onClick="Zur_anmeldung();"></td>

</form>

</tr>

</table>

</div>

</cfelse>

<table width="100%">

<tr><td>

</td></tr>

<tr>

<th>

<h2>Die Seite, die Sie angegeben haben, ist nicht erlaubt. </h2>

</th>

</tr>

</table>

</cfif>

</body>

</html>

<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN">

<html>

<head>

<TITLE>CRM-Plattform Lieferanten Integration - Startseite</TITLE>

<META HTTP-EQUIV="content-type" CONTENT="text/css; charset=iso-8859-1">

<META HTTP-EQUIV="expires" CONTENT="86500">

<META HTTP-EQUIV="content-language" CONTENT="DE">

<META NAME="keywords" CONTENT="EDI, Internet, XML, WebEDI, clearing, center, cctop, electronic data interchange, web-edl, internet, eXtensible Markup Language, XML-EDI, edifact, Datenaustausch, scm, ecr, i-

commerce, khk, BMEcat, SAP, ean128">

<META NAME="description" CONTENT="Dienstleistung die EDI übers Internet ermöglicht (WebEDI) oder in bestehende Systeme integriert.">

<META NAME="content-language" CONTENT="DE">

<META NAME="revisit-after" CONTENT="30 days">

<link rel="STYLESHEET" type="text/css" href="css/main.css">

<link rel="shortcut icon" href="favicon.ico" type="image/x-icon">

<script language=javascript src="js/scripts.js"></script>

<script language=javascript>self.name="stratedi";</script>

<script language="javascript">

function fenster_oeffnen()

{

var URL = "reset_demo.cfm";

open(URL, "_blank", "width=550,height=250,left=400,top=300,scrollbars=yes");

}

</script>

</head>

<body style="background-color:#64819f;margin:auto;font-family:arial;font-size:12px;margin-top:12px;scrolling:auto" OnLoad="reload()">

<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" style="width:800px;height:90%;background-color:white;border:1px solid #555555, align="center">

<tr>

<td valign="top" style="height:118px">

<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" style="width:100%;border-bottom:1px solid black;">

<tr>

<td style="height:118px;width:240px;text-align:center;background-image:url(images/header.jpg);" align="center"></td>

<td valign="middle" align="right" style="background-image:url(images/header.jpg);font-size:14px;font-weight:bold;text-align:right;padding-right:10px;padding-bottom:2px;"><a href="http://www.stratedi.de/"

target="_blank"></td>

</tr>

</table>

</td>

</tr>

<tr>

<td colspan="2" class="status_anzeige">

<input type="text" id="navig" style="float:left;border:0px;background-color:transparent;font-size:11px;margin-left:210px;width:430px;color:white" readonly="1" value="">

</td>

</tr>

<tr>

<td style="background-color:white;" valign="top">

<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" style="width:100%;height:100%;">

<tr>

<td style="width:200px;background-color:#cccccc;" valign="top">

<cfoutput>

<div class="navigation" onmouseover=this.className="navover" onmouseout=this.className="navigation" onclick=location.href="."/;>Startseite</div>

<script language=javascript>

menues = new Array("registrierung1|Registrieren","members/index|Anmeldung");

writeMenu(menues);

</script>

</cfoutput>

<table width="90%" align="center" border="0">

<tr><td> </td></tr>

<tr>

<td colspan="2">

Demozugang Lieferant:

</td>

</tr>

<tr>

```

<td>
Benutzername:
</td>
<td>
si
</td>
</tr>
<tr>
<td>
Passwort:
</td>
<td>
demo
</td>
</tr>
<tr><td>&nbsp;</td></tr>
<tr><td>&nbsp;</td></tr>
<tr>
<td colspan="2" align="center">
<form action="#" method="post">
<input type="button" style="width:175px;" value="Demozugang zur cksetzen" onClick="fenster_oeffnen();">
</form>
</td>
</tr>
</table>
</td>
<td style="background-color:white;border-left:1px solid #555555">
<cff isdefined("login")>
<iframe name="cont" style="width:688px;height:100%;margin:0px;border:0px;" frameborder="0" src="/members/index.cfm" height="100%"></iframe>
<cfelse>
<iframe name="cont" style="width:688px;height:100%;margin:0px;border:0px;" frameborder="0" src="/a_frame.cfm" height="100%"></iframe>
</cff>
</td>
</tr>
</table>
</td>
<tr>
<td colspan="2">
<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" width="100%" align="center">
<tr><td align="center" style="text-align:center;color:white;" valign="middle">
<cfoutput>
<a href="/sitemap.cfm" target="cont" style="text-decoration:none;color:white">Sitemap</a>
&bull;
<a href="/?page=impressum_DE&nav=Impressum" style="text-decoration:none;color:white">Impressum</a>
&bull;
<a href="mailto:info@stratedi.de" style="color:white;text-decoration:none"> E-Mail</a>
&bull;
Stand: 29.03.2010
</cfoutput>
</td></tr></table>
<script language=javascript>
validateSearch(location.search);
</script>
</body>
</html>

```

Modul Layout: index.cfm

```

<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN">

<html>
<head>
<TITLE>CRM-Plattform Lieferanten Integration - Startseite</TITLE>
<META HTTP-EQUIV="content-type" CONTENT="text/css; charset=iso-8859-1">
<META HTTP-EQUIV="expires" CONTENT="86500">
<META HTTP-EQUIV="content-language" CONTENT="DE">
<META NAME="keywords" CONTENT="EDI, Internet, XML, WebEDI, clearing, center, cctop, electronic data interchange, web-edl, internet, eXtensible Markup Language, XML-EDI, edifact, Datenaustausch, scm, ecr, i-commerce, khk, BMEcat, SAP ean128">
<META NAME="description" CONTENT="Dienstleistung die EDI &uuml;bers Internet erm&ouml;glicht (WebEDI) oder in bestehende Systeme integriert.">
<META NAME="content-language" CONTENT="DE">
<META NAME="revisit-after" CONTENT="30 days">
<link rel="STYLESHEET" type="text/css" href="css/main.css">
<link rel="shortcut icon" href="favicon.ico" type="image/x-icon">
<script language=javascript src="js/scripts.js"></script>
<script language=javascript>self.name="stratedi";</script>

<script language=javascript>
function fenster_oeffnen()
{
var URL = "reset_demo.cfm";
open(URL, "_blank", "width=550,height=250,left=400,top=300,scrollbars=yes");
}
</script>
</head>
<body style="background-color:#64819f;margin:auto;font-family:arial;font-size:12px;margin-top:12px;scrolling:auto" OnLoad="reload()">
<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" style="width:800px;height:90%;background-color:white;border:1px solid #555555;" align="center">
<tr>
<td valign="top" style="height:118px">
<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" style="width:100%;border-bottom:1px solid black;">
<tr>
<td style="height:118px;width:240px;text-align:center;background-image:url(images/header.jpg);" align="center"></td>
<td valign="middle" align="right" style="background-image:url(images/header.jpg);font-size:14px;font-weight:bold;text-align:right;padding-right:10px;padding-bottom:2px;"><a href="http://www.stratedi.de" target="_blank"></a></td>
</tr>
</table>
</td>
</tr>
<tr>
<td colspan="2" class="status_anzeige">
<input type="text" id="navig" style="float:left;border:0px;background-color:transparent;font-size:11px;margin-left:210px;width:430px;color:white" readonly="1" value="">
</td>
</tr>
<tr>
<td style="background-color:white;" valign="top">
<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" style="width:100%;height:100%;">
<tr>
<td style="width:200px;background-color:#cccccc;" valign="top">
<cfoutput>
<div class="navigation" onmouseover=this.className="navover" onmouseout=this.className="navigation" onclick=location.href="/.">Startseite</div>
<script language=javascript>
menues = new Array(1|Registrieren", "members/index|Anmeldung");
writeMenu(menues);
</script>
</cfoutput>
<table width="90%" align="center" border="0">
<tr><td>&nbsp;</td></tr>
<tr>
<td colspan="2">
<b>Demozugang Lieferant:</b>
</td>
</tr>
<tr>
<td>
Benutzername:
</td>

```

```

<td>
si
</td>
</tr>
<tr>
<td>
Passwort:
</td>
<td>
demo
</td>
</tr>
<tr><td>&nbsp;&nbsp;&nbsp;</td></tr>
<tr><td>&nbsp;&nbsp;&nbsp;</td></tr>
<tr>
<td colspan="2" align="center">
<form action="#" method="post">
<input type="button" style="width:175px;" value="Demozugang zurücksetzen" onClick="fenster_oeffnen();">
</form>
</td>
</tr>
</table>
<td>
<td style="background-color:white;border-left:1px solid #555555">
<cff isdefined("login")>
<iframe name="cont" style="width:688px;height:100%;margin:0px;border:0px;" frameborder="0" src="/members/index.cfm" height="100%"></iframe>
<cfelse>
<iframe name="cont" style="width:688px;height:100%;margin:0px;border:0px;" frameborder="0" src="/a_frame.cfm" height="100%"></iframe>
</cff>
</td>
</tr>
</table>
<td>
</tr>
</table>
<table cellpadding="0" cellspacing="0" border="0" width="100%" align="center">
<tr><td align="center" style="text-align:center;color:white;" valign="middle">
<cfoutput>
<a href="/sitemap.cfm" target="cont" style="text-decoration:none;color:white">Sitemap</a>
&bull;
<a href="/?page=impressum_DE&nav=Impressum" style="text-decoration:none;color:white">Impressum</a>
&bull;
<a href="mailto:info@stratedi.de" style="color:white;text-decoration:none"> E-Mail</a>
&bull;
Stand: 29.03.2010
</cfoutput>
</td></tr></table>
<script language=javascript>
validateSearch(location.search);
</script>
</body>
</html>

```

Modul: Datei upload

hochladen.cfm

```

<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN">
<html>

<head>
<title>Testdaten hochladen</title>
<link rel="stylesheet" type="text/css" href="/css/main.css">
<script type="text/javascript">
var F1 = null;
var F2 = null;
zahl = "0";
/***** Pop-Up öffnen, wenn eine Testdatei bzw. ein Prüfprotokoll angesehen wird *****/
function FensterOeffnen(datei)
{
URL = "datei_details.cfm?dateiname=" + datei;
F1 = window.open(URL, "_blank", "width=550,height=250,left=400,top=300,scrollbars=yes");
F1.focus();
}
/***** MouseOver-Effekt einer Zeile *****/
function mOver(zeile)
{
document.getElementById(zeile).style.background="#003366";
document.getElementById("name" + zeile).style.color="white";
document.getElementById("datum" + zeile).style.color="white";
document.getElementById("status" + zeile).style.color="white";
}
/***** MouseOut-Effekt einer Zeile *****/
function mOut(zeile, farbe)
{
document.getElementById(zeile).style.background = farbe;
document.getElementById("name" + zeile).style.color="black";
document.getElementById("datum" + zeile).style.color="black";
document.getElementById("status" + zeile).style.color="black";
}
function selbst_reload()
{
setTimeout("reload()", 120000) // entspricht: 2Minuten
}
function reload()
{
open("hochladen.cfm", "_self");
}

</script>
<script language=javascript src="js/scripts.js"></script>
</head>

<cff isdefined("test_daten")>
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE testdaten
SET status = "#datei_status#"
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#" AND testorders = "#test_daten#"
</cfquery>
</cff>

<!-- Hochladen der Datei -->
<cfset FehlerMessage = "">
<cff isdefined("datei")>

<cfquery datasource="crm_integration" name="ungelesene_auslesen">
SELECT *
FROM testdaten
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#" AND
(status = "haendler Fehlerhaft" AND haendlerProt_gelesen = "nein" OR status = "stratedi Fehlerhaft" AND stratProt_gelesen = "nein")
</cfquery>
<!-- UNB-Segment prüfen -->
<cfinclude template="pruefeHauptSeg.cfm">

<!-- Prüfen ob Lieferant bereits freigeschaltet ist. -->

```



```

<cff Session.status_nr EQ "2" AND Session.status EQ "offen">
<script language="javascript">
alert("Sie können noch keine Rechnungsdaten hochladen, da Sie noch nicht freigeschaltet wurden.");
open("hochladen.cfm", "_self");
</script>
<cfelseif ungelesene_auslesen.recordcount GT "0">
<script language="javascript">
alert("Bitte lesen Sie sich die offenen Fehlerprotokolle durch, bevor Sie eine neue Testdatei hochladen.");
open("hochladen.cfm", "_self");
</script>
<!-- Variable 'FehlerMessage' aus dem Template: pruefeHauptSeg.cfm -->
<cfelseif FehlerMessage NEQ "">
<script language="javascript">
alert("<cfoutput>#FehlerMessage#</cfoutput>");
open("hochladen.cfm", "_self");
</script>
<cfelseif datei IS NOT "">
<cfif action="upload"
destination="#expandpath('upload/#Session.ILN#/#'
filefield="datei" nameconflict="makeunique">
<cfif action="copy"
source="#expandpath('upload/#Session.ILN#/#serverfile#/#'
destination="#expandpath('upload/empfang/')#">
<!-- Status der Aufgaben ändern. "Hochladen einer Testdaten" auf erledigt setzen-->
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE to_do_list
SET status = "erledigt", AufgabenStatusID = "5"
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
<!-- Aufgabe:Warte auf Prüfung auf 'offen' setzen; Zaehler + 1 setzen -->
<!-- Wenn eine neue Testdatei hochgeladen werden muss, wird der Status zurückgesetzt -->
<cff Session.status_nr EQ "5" OR Session.status_nr EQ "6">
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE to_do_list
SET status = "offen", AufgabenStatusID = "4"
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
</cff>

<!-- Eintrag der hochgeladenen Datei in die Datenbank -->
<cfquery datasource="crm_integration">
INSERT INTO testdaten
(FirmenID, dateiname_db, datum, status)
VALUES
("#Session.FirmenID#", "#serverfile#", "#now()#", "stratEDI in Bearbeitung"
"")
</cfquery>
<script language="javascript">
parent.document.getElementById('navig').value = "Warte auf Prüfung der Testdatei";
open("Pruef_generator.cfm", "_blank");
</script>
<cfelse>
<script language="javascript">
alert("Der Pfad ist ungültig.");
</script>
</cff>
</cff>

<body OnLoad="selbst_reload();">
<cfset PfadEingang = "">
<cfset PfadAusgang = ExpandPath("./Datenverarbeitung/Ausgang/")>

<!-- Prüfen, ob neue Prüfprotokolle vorhanden sind. -->
<cfdirectory directory="#PfadAusgang#" action="list" name="dir">
<cfoutput query="dir">
<!-- Dateiname wird als Liste betrachtet und es wird die ILN vom Lieferanten gesucht -->
<cff ListGetAt(name, "2", "_") EQ Session.ILN>
<cfset SourcePfad = "#PfadAusgang##name#">
<cfif action="move"
source="#PfadAusgang##name#"
destination="#ExpandPath('upload/#Session.ILN#/#'>
</cff>
</cfoutput>

<cfparam name="sortierung" default="datum DESC">

<!-- Abfrage der Datenbank von allen Testdaten -->
<cfquery datasource="crm_integration" name="dateinamen_auslesen">
SELECT *
FROM testdaten
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
ORDER BY #sortierung#<cff sortierung is not "datum DESC">, datum DESC</cff>
</cfquery>
<table class="dokument1" width="100%" style="border-top-width:2px;border-bottom-width:0px;">
<tr>
<td align="center" class="ueberschrift">
Datei Upload
</td>
</tr>
</table>
<table class="dokument1" border="0" width="100%" cellpadding="2" cellspacing="0">
<tr>
<td align="center">
<br>
<td>
</td>
</tr>
<tr>
<td>
</td>
</tr>
<tr>
<td>
</td>
</tr>
<tr>
<td align="center">
<form action="hochladen.cfm" enctype="multipart/form-data" method="post" name="datei_hochladen">
<table align="center" border="0">
<tr>
<td>
<input type="file" name="datei" size="65">
</td>
<td align="left">
<input type="button" value="Upload" OnClick="if(datei.value==""){alert('Bitte geben Sie das Verzeichnis ihrer Datei an.')}else{datei_hochladen.submit();}">
</td>
</tr>
<tr>
<td>
</td>
</tr>
</table>
</form>
<cff dateinamen_auslesen.recordcount is "0">
<div style="color:0f0696;font-size:10pt;font-weight:bold;text-align:center">
Zurzeit keine Datei hochgeladen
</div>
<cfelse>
<cff IsDefined("datei") AND datei IS NOT "" AND FehlerMessage EQ "">
<div align="center">
<a href="a_frame.cfm" target="_self"><b>Zurück zur To-Do_List</b></a>
<br><br>
</div>
</cff>

<table align="center" border="1" rules="rows" width="95%" cellpadding="3" cellspacing="0" bgcolor="white">
<colgroup>
<col width="">

```

```

<col width="20px">
<col width="30px"> <!-- Leere Spalte -->
<col width="250px">
<col width="50px">
</colgroup>

<tr>
<td>
<a title="nach Dateiname ordnen" href="hochladen.cfm?<cfif sortierung is NOT "dateiname_db ASC">sortierung=dateiname_db ASC<cfelse>sortierung=dateiname_db DESC</cfif>"><b>Dateiname</b></a>
</td>
<td>
<a title="nach Datum ordnen" href="hochladen.cfm?<cfif sortierung is "datum DESC">sortierung=datum ASC</cfif>"><b>Datum</b></a>
</td>
<td>&nbsp;</td> <!-- Leere Spalte -->
<td>
<a title="nach Status ordnen" href="hochladen.cfm?<cfif sortierung is NOT "status ASC">sortierung=status ASC<cfelse>sortierung=status DESC</cfif>"><b>Status</b></a>
</td>
<td>&nbsp;</td> <!-- Leeres Feld -->
</tr>
<tr>
<td>
<cfset zaehler = "0">
<cfoutput query="dateinamen_auslesen">
<cfset datei_DB = dateiname_db>
<cfset zaehler = zaehler + "1">
<tr ID="#zaehler#" OnMouseOver="mOver('#zaehler#');" OnMouseOut="mOut('#zaehler#', '#####');" OnClick="FensterOeffnen('#dateiname_db#');" style="cursor:pointer;">
<td>
<input type="text" ID="name#zaehler#" style="border:0;background-color:transparent;font-size:12;cursor:pointer;" value="#datei_DB#" readonly="0" size="35">
</td>
<td>
<input type="text" ID="datum#zaehler#" value="#DateFormat('#datum#','dd.Mm.yyyy')#" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;" size="7">
</td>
<td>&nbsp;</td>
<td>
<!-- Prüfen, ob ein Prüfprotokoll existiert -->
<cfif status EQ "haendler Fehlerhaft" AND merker EQ "0">
<!-- merker auf 1 setzen -->
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE testdaten
SET merker = "1"
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#" AND dateiname_db = "#datei_DB#"
</cfquery>
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="#status#" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;" size="38">
<!-- Pop-Up öffnen als Infobox für den Lieferanten -->
<script language="javascript1.2">
URL = "new_prot.cfm?datei=#datei_DB#";
F2 = window.open(URL, "Pop-Up-Fenster", "width=550,height=250,left=400,top=300,scrollbars=yes");
F2.focus();
</script>
<cfelseif status EQ "stratEDI in Bearbeitung">
<cfset prot_name = "INVOIC_#Session.ILN#_4011543000002_#datei_DB#.txt">
<cfset gefunden = "nein">
<cfdirectory directory="#ExpandPath("../Upload/#Session.ILN#")#" action="list" name="dir">
<!-- alle Dateien im Verzeichnis auslesen -->
<cfloop query="dir">
<!-- Ist ein Prüfprotokoll vorhanden, prüfen, ob In Ordnung oder nicht-->
<cfif prot_name EQ name>
<!-- Infobox für den Benutzer öffnen -->
<script language="javascript1.2">
URL = "new_prot.cfm?datei=#datei_DB#";
F2 = window.open(URL, "Pop-Up-Fenster", "width=550,height=250,left=400,top=300,scrollbars=yes");
F2.focus();
</script>
<cfset gefunden = "ja">
<cfif action="read">
file="#ExpandPath("upload/#Session.ILN#/#name#")#"
variable="Textinhalt" >
<cfset datei = Textinhalt>
<cfif Find("Es wurden keine weiteren Fehler gefunden", Textinhalt)>
<cfset neuer_status = "haendler in Bearbeitung">
<cfset aufgabe_neu = "Testdatei wurde geprüft. Ergebnis: OK">
<script language="javascript">
parent.document.getElementById('navig').value = "Warte auf Verarbeitung der Testdatei. ";
</script>
<cfelseif
<cfset neuer_status = "stratEDI Fehlerhaft">
<cfset aufgabe_neu = "Testdatei wurde geprüft. Ergebnis: Fehlerhaft">
</cfif>
<!-- Neuer Status in der Datenbank setzen -->
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE testdaten
SET status = "#neuer_status#", stratProt_erstellt = now()
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#" AND dateiname_db = "#datei_DB#"
</cfquery>
<!-- Eine Benachrichtigung an alle Ansprechpartner vom Lieferanten-->
<cfquery datasource="crm_integration" name="ansprechpartner_auslesen">
SELECT *
FROM kontakte
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
<cfloop query ="ansprechpartner_auslesen">
<cfif eMail NEQ ">
<cfmail to="desmond.montoya@stratedi.de"
from="*****"
subject="Lieferanten Integration: Prüfung der Testdatei"
SERVER="*****"
>
Die Testdatei #datei_DB# wurde geprüft. Ein neues Protokoll ist verfügbar.

Melden Sie sich an der CRM-Plattform an. Klicken Sie auf den folgenden Link, um auf die CRM-Plattform
verwiesen zu werden.
http://entwicklung/montoya/Projekte/haendler/self-integration/

</cfmail>
</cfif>
</cfloop>
<!-- Status bei den Aufgaben aktualisieren -->
<cfif neuer_status EQ "haendler in Bearbeitung">
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE to_do_list
SET status_4 = "erledigt", A4 = "#aufgabe_neu#"
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="Testdatei syntaktisch korrekt" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;" size="38"></td><td></td>
<!-- Eine Benachrichtigung an haendler per E-Mail versenden -->
<cfmail to="desmond.montoya@stratedi.de" <!-- !!! richtige E-Mail Adresse eintragen !!! -->
from="*****"
subject="Lieferanten Integration"
MIMEATTACH="#ExpandPath("upload/#Session.ILN#/#datei_DB#")#"
SERVER="*****"
TIMEOUT=1
>
Der Lieferant #Session.Firmenname# mit der ILN #Session.ILN#
wartet auf eine Verarbeitung der Testdatei: #datei_DB#
</cfmail>
<cfelseif
<!-- Zaehler + 1 setzen -->

```

```

<cfquery datasource="crm_integration" name="akt_zaeher">
SELECT *
FROM to_do_list
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
<cfloop query="akt_zaeher">
<cfset st_zaeher = status_zaeher + "1">
<script language="javascript">
parent.document.getElementById('navig').value = "#st_zaeher#. Testdatei hochladen";
</script>
</cfloop>
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE to_do_list
SET status_zaeher = "#st_zaeher#"
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
<!-- Status: "Testdatei hochladen" auf offen setzen -->
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE to_do_list
SET status_3 = "offen", A4 = "#aufgabe_neu#"
WHERE FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="stratEDI Fehlerhaft" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;"></td><td></td>
</cfif>
<!-- Schleife abbrechen, um die Performance zu erhöhen -->
<cfbreak>
</cfif>
</cfloop>
<cfif gefunden EQ "nein">
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="stratEDI in Bearbeitung" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;">
</cfif>
<!-- Ende der Prüfung -->
<cfelse>
<cfif status EQ "in Ordnung">
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="#status#" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;">
<cfelseif status EQ "haendler in Bearbeitung" AND merker EQ "0">
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="Testdatei syntaktisch korrekt" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;" size="38">
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE testdaten
SET merker = "1"
WHERE dateiname_db = "#dateiname_db#" AND FirmenID = "#Session.FirmenID#"
</cfquery>
<cfelseif status EQ "haendler in Bearbeitung">
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="#status#" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;" size="38">
<cfelseif status EQ "stratEDI Fehlerhaft" OR status EQ "haendler Fehlerhaft">
 <input type="text" ID="status#zaehler#" value="#status#" style="background-color:transparent;border:0;cursor:pointer;" size="38">
</cfif>
</cfif>
</td>
</td>
<cfif (status EQ "stratEDI Fehlerhaft" OR status EQ "haendler in Bearbeitung") AND stratProt_gelesen EQ "nein" OR ((status EQ "In Ordnung" OR status EQ "haendler Fehlerhaft" ) AND haendlerProt_gelesen EQ
"nein")>

<cfelseif status EQ "stratEDI In Bearbeitung">
<!-- keine Symbol anzeigen lassen -->
<cfelse>

</cfif>
</td>
</tr>
</cfoutput>
</table>
<br><br>
</cfif>
</td>
</tr>
</table>
<br>
</body>

</html>

```

Funktion zur Erstellung des Menüs

```

function validateParentWithName(page_name)
{
if(parent.name != "stratedi")
top.location.href="../?page="+page_name;
}
function validateParent(page_name)
{
if(parent.name != "stratedi")
top.location.href="../?page="+page_name;
}
function setNav(val)
{
var temp = val.split(",");

var vari = "";
for (var i = 0; i< temp.length;i++)
{
if(vari != "")
vari += " >> ";
vari += temp[i];
}
while(vari.search(/\\.\./) != -1)
vari = vari.replace(/\\.\./, " ");

while(vari.search(/ue/) != -1)
vari = vari.replace(/ue/, "&uuml;");

vari = vari.replace(/:;:/, "&");
//document.getElementById('navig').value = vari;
}
function send(ext)
{
var sPath = parent.cont.location.pathname;
var sPage = sPath.substring(sPath.lastIndexOf("/") + 1);
location.href="index?sprachwechsel="+ext+location.search;
}
function isArray(obj) {
if (obj.constructor.toString().indexOf("Array") == -1)
return false;
else
return true;
}
function writeMenu(menuue)
{
for(var i=0; i<menuue.length;i++)
{
var top = menuue[i];
if(isArray(top))
{
var name = top[0].split("(")[0];
var menupos = top[0].split("(")[1];

```



```

if(m != null)
document.getElementById("menu"+numb).style.display=status;
}
function showSubMenu(numb)
{
var count = 1;
var status = "block";

while(document.getElementById("submenu"+count) != null)
{
if(count != numb)
document.getElementById("submenu"+count).style.display="none";
count ++;
}
if(document.getElementById("submenu"+numb).style.display == "block")
status = "none"
document.getElementById("submenu"+numb).style.display=status;
}
function menu(menupunkt, submenu)
{
//parent.frames.document.getElementById("navig").value = menupunkt + " >> " + submenu;
}

```

Modul zur Visualisierung des Prüfprotokolls:

```
<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0 Transitional//EN">
```

```

<html>
<head>
<cfparam name="datei_an_aus" default="ansehen">
<cfparam name="prot_an_aus" default="ansehen">
<cfparam name="haendler_an_aus" default="ansehen">
<title><cfoutput><cff IsDefined("dateiname")>#dateiname# - </cff>Details</cfoutput></title>
<link rel="stylesheet" type="text/css" HREF=" ../css/main.css">

```

```
<script language="javascript1.2">
```

```
<cff datei_an_aus EQ "ausblenden" OR prot_an_aus EQ "ausblenden" OR haendler_an_aus EQ "ausblenden">
```

```

if(typeof window.innerWidth != 'undefined')
{
window.innerWidth = 800;
window.innerHeight = screen.height-120;
}
else
{
window.resizeTo(800,screen.height);
}
window.moveTo(0, 0);
<cfelse>

```

```

if(typeof window.innerWidth != 'undefined')
{
window.innerWidth = 550;
window.innerHeight = 250;
}
else
{
window.resizeTo(550,250);
}
window.moveTo(400, 300);
</cff>

```

```

function Fenster_reload()
{
open("hochladen.cfm", "cont");
}
<cff Session.FirmenID EQ "0">
function datei_bearbeiten()
{
<cfoutput>
open("haendler_fehler_prot_erstellen.cfm?FirmenID=#FirmenID#&dateiname=#dateiname#", "cont");
</cfoutput>
window.close();
}
</cff>
</script>
</head>

```

```

<body>
<cff Session.FirmenID NEQ "0">
<cfset localFirmenID = Session.FirmenID>
<cfset localILN = Session.ILN>
<cfelse>
<cfquery datasource="crm_integration" name="in_ermitteln">
SELECT *
FROM firmen
WHERE FirmenID = "#FirmenID#"
</cfquery>
<cfoutput query="in_ermitteln">
<cfset localFirmenID = FirmenID>
<cfset localILN = ILN>
</cfoutput>
</cff>
<cfset zeilenumbruch = chr(13) & chr(10)>
<cfquery datasource="crm_integration" name="daten_auslesen">
SELECT *
FROM testdaten
WHERE FirmenID = "#localFirmenID#" AND dateiname_db = "#dateiname#"
</cfquery>
<cfoutput query="daten_auslesen">





```

```
#DateFormat("#datum#", "dd.mm.yyyy")#
</td>
</tr>
<td>
Aktueller Status
</td>
<td>
<b>#status#</b>
</td>
</tr>
<cff status NEQ "stratEDI In Bearbeitung">
<tr>
<td>
stratEDI Protokoll erstellt am:
</td>
<td>
#DateFormat("#stratProt_erstellt#", "dd.mm.yyyy")#
</td>
</tr>
<tr>
<td>
<a href="?dateiname=#dateiname_db#&dateiname_an_aus=ansehen&haendler_an_aus=ansehen&prot_an_aus=<cff prot_an_aus EQ
'ausblenden'>ansehen<cfelse>ausblenden</cff>&FirmenID=#localFirmenID#"><b>stratEDI Protokoll #prot_an_aus#</b></a>
</td>
<td>
<a href="?pdf/drucken.php?ID=#localFirmenID#&msgtype=protokoll&ILN=#localILN#&dateiname=#dateiname#&firma=stratedi&SessionID=#Session.FirmenID#" target="links">OnClick="setTimeout('Fenster_reload()', 1000);"</cff>></a>
</td>
</tr>
</cff>
<cff status NEQ "stratEDI In Bearbeitung" AND status NEQ "haendler In Bearbeitung" AND status NEQ "stratEDI Fehlerhaft">
<tr>
<td>
haendler Protokoll erstellt am:
</td>
<td>
#DateFormat("#haendlerProt_erstellt#", "dd.mm.yyyy")#
</td>
</tr>
<tr>
<td>
<a href="?dateiname=#dateiname_db#&dateiname_an_aus=ansehen&prot_an_aus=ansehen&haendler_an_aus=<cff haendler_an_aus EQ
'ausblenden'>ansehen<cfelse>ausblenden</cff>&FirmenID=#localFirmenID#"><b>haendler Protokoll #prot_an_aus#</b></a>
</td>
<td>
<a href="?pdf/drucken.php?ID=#localFirmenID#&msgtype=protokoll&ILN=#localILN#&dateiname=#dateiname#&firma=haendler&SessionID=#Session.FirmenID#" target="links"></a>
</td>
</tr>
</cff>
</table>
<cfset akt_status = status>
</cfoutput>
<cff datei_an_aus EQ "ausblenden">
<br><br>
<cfset zeilenumbruch = chr(13) & chr(10)>
<cffile action="read"
file="#ExpandPath('upload\#localILN#\#dateiname#')#"
variable="Textinhalt">
<table border="0" style="margin-left: 15px;" cellpadding="0" cellspacing="0">
<cfloop list="#Textinhalt#" delimiters="#zeilenumbruch#" index="zeile">
<cfoutput>
<tr><td>#zeile# &nbsp;  </td></tr>
</cfoutput>
</cfloop>
</table>
</cff>
<cff prot_an_aus EQ "ausblenden">
<cff Session.FirmenID NEQ "0">
<script language="javascript">
open("hochladen.cfm", "cont");
</script>
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE testdaten
SET stratProt_gelesen = "ja"
WHERE FirmenID = "#localFirmenID#" AND dateiname_db = "#dateiname#"
</cfquery>
</cff>
<br><br>
<cftry>
<cfset zeilenumbruch = chr(10)>
<cffile action="read"
file="#ExpandPath('upload\#localILN#\INVOIC_#localILN#_4011543000002_#dateiname#.txt')#"
variable="Textinhalt">
<table border="0" style="margin-left: 15px;" cellpadding="0" cellspacing="0">
<cfloop list="#Textinhalt#" delimiters="#zeilenumbruch#" index="zeile">
<cfoutput>
<tr><td>#zeile# &nbsp;  </td></tr>
</cfoutput>
</cfloop>
</table>
<cfcatch>
<b>Es ist ein Fehler beim Lesen des Protokolls aufgetreten.</b>
</cfcatch>
</cftry>
</cff>
<cff haendler_an_aus EQ "ausblenden">
<cff Session.FirmenID NEQ "0">
<script language="javascript">
open("hochladen.cfm", "cont");
</script>
<cfquery datasource="crm_integration">
UPDATE testdaten
SET haendlerProt_gelesen = "ja"
WHERE FirmenID = "#localFirmenID#" AND dateiname_db = "#dateiname#"
</cfquery>
</cff>
<br><br>
<cftry>
<cfset zeilenumbruch = chr(10)>
<cffile action="read"
file="#ExpandPath('upload\#localILN#\INVOIC_#localILN#_4011543000002_#dateiname#_haendlerProt.txt')#"
variable="Textinhalt">
<table border="0" style="margin-left: 15px;" cellpadding="0" cellspacing="0">
<cfloop list="#Textinhalt#" delimiters="#zeilenumbruch#" index="zeile">
<cfoutput>
<tr><td>#zeile# &nbsp;  </td></tr>
</cfoutput>
</cfloop>
</table>
<cfcatch>
<b>Es ist kein Prüfprotokoll vorhanden.</b>
</cfcatch>
</cftry>
</cff>
```

```
<div align="center">
<br>
<form action="datei_details.cfm" name="close_window" style="display:inline">
<input type="button" value="Fenster schließen" onClick="self.close();">
</form>
<cff Session.FirmenID EQ "0">
<form action="haendler_fehler_prot_erstellen.cfm" target="cont" method="post" style="display:inline" name="FormBearbeiten">
<input type="button" value="Protokoll erstellen" onClick="datei_bearbeiten();"><cff akt_status NEQ "haendler In Bearbeitung"> disabled="1"</cff>
<cfoutput>
<input type="hidden" name="FirmenID" value="#FirmenID#">
</cfoutput>
</form>
</cff>
</div>

</body>

</html>
```